



Aus dem Inhalt:



Mieminger Tuifflauf Seite 7



Neujahrskonzert Seite 11



Rückblick Freiwillige Feuerwehr
Seiten 20 + 21



Der Nikolaus kommt Seite 22

Pfarrbrief in der Heftmitte zum Rausnehmen

Veranstaltungen Seiten 12+13

Haus Helenengarten Seite 14

Der Chronist Seite 26+27

Zeitraum Seite 28

Zünd ma a Kerzl an



(ma) Das war das Motto des heurigen Adventsingens der Chorgemeinschaft Mieming unter der Leitung von Obmann Karl Carli und Chorleiter Armin Falch. Durch das Programm führte Josef Krug aus Mötz. Neben den Sängerinnen und Sängern der Chorgemeinschaft wirkten mit: Der gemischte Kinder- und Jugendchor Do-Re-Mi der Musikschule Telfs unter der Leitung von Irina Golubkova, Susanne Kniepeiß mit Kindern der Volksschule Barwies, die Volksmusikgruppe „d' Waldiger“, das Bläserensemble unter der Leitung von

Christian Holzeis, der Frauen-Dreigesang „Herzklang“ sowie die Mieminger Sänger unter der Leitung von Hans Holzeis. Was wäre Weihnacht ohne Musik? Mit diesen Worten leitete Josef Krug das heurige Adventsingens ein, und die Antwort auf diese Frage konnte sich jeder selbst geben, der diesen Abend miterleben durfte. Aber was wäre Weihnacht ohne Licht? Besonders die Advents- und Weihnachtszeit sind reich an Symbolen und Bräuchen, teilweise noch aus der vorchristlichen Zeit übernommen. Licht und Wärme

haben dabei immer eine zentrale Bedeutung. Josef Krug fand den richtigen Ton und die richtigen Worte, indem er von der ersten bis zur vierten Adventkerze immer mehr Licht und Wärme in den Saal und in die Herzen der vielen Zuhörer brachte. Das erste Licht war dem Ich gewidmet, das zweite dem Du, das dritte dem Anderen und den Anderen und das vierte schließlich denen, die nur mehr in der Erinnerung unter uns sind. „Das Licht ist stärker als die Dunkelheit. Eine Kerze brennt ab, doch der Schein leuchtet uns

Fortsetzung auf Seite 4



Chorgemeinschaft Mieming



Mieminger Sänger

22. November: Walser Elias –
Walcher Madeleine, Mieming /
Ramsau

Geburten

28. Oktober:
Haas Linda Anna
Obermieming 139
29. Oktober:
Walch Arthur Kasper
Weidach 99
31. Oktober:
Juric Marieta, Weidach 21
13. November:
Pirkli Elias, Oberlandweg 30
26. November:
Maurer-Weinold Fabio
Weidach 13

Herzlichen Glückwunsch!

Todesfälle

11.11.: Auer Josef,
Föhrenweg 99
16.11.: Hölzer Thea Erna
Föhrenweg 99
23.11.: Sarg Margareth
Weidach 9
8.12.: Trenkwald Martha
Föhrenweg 99

IMPRESSUM

Mieminger
Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming,
Obermieming, 175, 6414 Mieming,
dorfzeitung@mieming.at
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs
mail: mieming@westmedia.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Dr. Franz Dengg,
Chefredaktion: Burgi Widauer (wb)
Redaktion: Dr. Franz Dengg (fra),
Martin Schmid (ma),
Georg Edlmair (egk), Knut Kuckel (kk)
Anzeigen:
Peter Schmid, Tel. 0660-559 87 59
Unverlangt einlangende Manuskripte
werden nur nach Rücksprache mit der
Redaktion berücksichtigt

ACHTUNG: Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
Montag, 9. Feb. 2015, 10 Uhr
ERSCHEINUNGSTERMIN
Donnerstag, 19. Feb. 2015

Wir gratulieren



Am 24. November konnten Bürgermeister Dr. Franz Dengg und die Obfrau des Seniorenbundes Krug Gabi Frau Gebri Resi zu ihrem 80. Geburtstag gratulieren. Liebe Resi, weiterhin alles Gute und viel Gesundheit, damit du noch lange so rege an den vielen Aktivitäten des Seniorenbundes u.a. teilnehmen kannst!

Gratulation:
Herr Stocker Franz in Obermieming konnte am 6. Dezember seinen 80. Geburtstag feiern. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute!

Bauamt

Vom 1.11.2014 bis 30.11.2014
wurden folgende
Baubewilligungen erteilt:

Baubewilligung

- Mag. Witsch Chrysanth, Errichtung einer zweigeschossigen Kleinwohnanlage mit 2 Wohnungen
- Mieminger Plateau Golf GmbH, vert. d. GF Knabl Josef, Errichtung eines Geräteunterstandes und eines Silos
- Neuner Werner, Zubau eines Hühnerfreilaufstalles, Sortier- und Futtersilo
- Ing. Strauß Herbert, Zubau Wohnhaus und Pultdach-Holz-lager
- Mag. iur. Schneider Christine, Zu- und Umbau Wohnhaus mit Abbruch Garage
- Spielmann Othmar, Errichtung eines Carports mit Keller
- Peppler Jörg-Christoph, Errichtung eines Carports

Bauanzeigen:

- Pirkli Caroline, Änderung der Dachausführung
- Alber Martin, Errichtung einer Photovoltaikanlage mit 131,82 kWp
- Reijonen Marjo, Errichtung einer straßenseitigen Einfriedung

Liebe Miemingerinnen und Mieminger!



Das Jahr 2014 neigt sich langsam seinem Ende zu. Damit rückt auch Weihnachten rasch näher und von Tag zu Tag wächst die Vorfreude auf das große Fest. Aber Hand aufs Herz: Wer hat eigentlich noch Zeit für Besinnlichkeit, Harmonie und Stille? Wer denkt nach, was eigentlich das schönste ist an Weihnachten? Ist es das Geschenk, das wir schenken oder erwarten? Oder ist es die Gemeinschaft des Miteinanders, das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Familie, in der Gemeinde?

Ich wünsche mir, dass gerade in dieser Zeit sich viele Menschen wieder auf jene Werte und Bräuche besinnen, die sie von ihren Eltern und Großeltern gelernt haben. Die haben aus der Adventzeit keinen Leistungssport – sprich Triathlon aus Geschenkekauf, Weihnachtsfeier und Christkindlmarkt – gemacht. Freuen wir uns wieder von ganzem Herzen auf Weihnachten! Zum Abschluss dieses Jahres darf ich mich bei allen bedanken, die

mich während des Jahres unterstützt und notwendige Entscheidungen mitgetragen haben. Ich bin auch dankbar für alle positiven Rückmeldungen, ebenso für konstruktive Kritik.

Ein großes Dankeschön an meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihren täglichen Einsatz, den sie mit großer Kompetenz, Bürgernähe und Menschlichkeit vollbringen. Ebenso danke ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich während des ganzen Jahres in den verschiedensten Bereichen uneigennützig zur Verfügung stellen.

Meinen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates ein herzliches Vergelt's Gott für die konstruktive und kollegiale Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, den Arbeits- und Geschäftspartnern sowie all unseren Freunden und Gästen wünsche ich von ganzem Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein friedvolles und erfolgreiches Jahr 2015.

Herzlichst, euer Franz Dengg

Dreymann Heribert, das zweitälteste Mitglied der Bergrettung - Ortsstelle Mieming - konnte am 20. November seinen 85. Geburtstag feiern. Wir dürfen unserem Bergrettungskameraden recht herzlich gratulieren und wünschen weiterhin noch viel Gesundheit und Freude! Das Redaktionsteam schließt sich diesen Glückwünschen gerne an!



Foto: Martin Schmid



Wir möchten allen Senioren und Seniorinnen unserer Gemeinde gesegnete Weihnachten und für das neue Jahr alles Gute, vor allem Gesundheit wünschen!

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen für die stets nette Kameradschaft, Kollegialität und Disziplin bei all unseren Ausflügen und Unternehmungen bedanken! So macht es uns allen viel Freude und Spaß – und so soll es sein. Danke!

Gabi und ihr Team

Aus dem Gemeinderat - In der Sitzung vom 19.11.2014 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, nachstehenden Personen folgende Solarförderung zu gewähren:

Name	Adresse	Art	m ²	Förderung
Maurer Heinz	See 85	Solar	15	€ 400,-
Ruetz Christian und Karin	Weidach 110	Solar	7,05	€ 282,-

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, nachstehenden Personen folgende Photovoltaikförderung zu gewähren:

Name	Adresse	kW	Förderung
Auer Siegfried	Oberlandweg 5b	5	€ 400,-
Sonnweber Josef/Elisabeth	Obermieming 131	20,5	€ 400,-

Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu, der Chorgemeinschaft Mieming auch heuer wieder einen außerordentlichen Zuschuss von € 800,- für die Instrumentalisten (feierliche musikalische Messgestaltung am Christtag 2014 in der Pfarrkirche Untermieming) zu gewähren. Weiters wird für die Cäcilienfeier 2014 seitens der Gemeinde Mieming ein Betrag von pauschal € 300,- zur Verfügung gestellt. Außerdem übernimmt die Gemeinde die Kosten für die Verpflegung der Mitwirkenden des Adventsingens.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für Witsch Juliana-Marie den Abdeckungsbeitrag für den Besuch der Landesmusikschule Mittleres Oberinntal zu übernehmen.

Ergänzend zum Gemeinderatsbeschluss vom 17.09.2014 beschließt der Gemeinderat einstimmig, angelehnt an die Bestimmungen des Verkehrsverbunds Tirol für Semestertickets im Regionalverkehr, jedem Studenten mit Hauptwohnsitz in Mieming nach Vorlage eines schriftlichen Ansuchens und der Zahlungsbestätigung für das Semesterticket einen Zuschuss von € 90,-/Semester (d. s. derzeit 50 %) als Fahrtkostenzuschuss zu gewähren.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, ab 1. Jänner 2015 die Kanalbenutzungsgebühr pro m³ Wasserverbrauch von bisher € 1,94 netto auf € 1,97 netto und die Kanalanschlussgebühr pro m³ Baumasse nach dem TVAAG von bisher € 4,90 netto auf € 4,97 netto zu erhöhen. Weiters wird ab 1. Jänner 2015 der Elternbeitrag für das Mittagessen für Kindergarten- und Schulkinder von € 3,40 auf € 3,50 erhöht. Alle anderen Steuern, Gebühren, Abgaben, Vereinszuschüsse und Zuschüsse zu Sport-, Wien-, Sprachenwochen, Schwimm- und Skikursen bleiben unverändert.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, den Gemeinderatsbeschluss vom 15.10.2014 hinsichtlich der Anweisung des Substanzverwalters der Agrargemeinschaft See-Tabland-Zein zum Verkauf des Gst. Nr. 10771/6 an Plattner Jasmin und Franz aufzuheben und dem Ansuchen von Fam. Plattner auf Tausch gegen das Grundstück Nr. 10771/3 im Ausmaß von 501 m² zu entsprechen. Das wieder frei gewordene Grundstück Nr. 10771/6 im Ausmaß von 332 m² wird den Nächstgereihten, die die Vergaberichtlinien, welche in

der Gemeinderatssitzung vom 09.07.2014 beschlossen wurden, erfüllen, angeboten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Substanzverwalter der Agrargemeinschaft Untermieming anzuweisen, die Grundstücke Nr. 10721/2, Nr. 10721/5 und Nr. 10721/9 ebenfalls den Nächstgereihten, die die Vergaberichtlinien, welche in der Gemeinderatssitzung vom 09.07.2014 beschlossen wurden, erfüllen, anzubieten.

Der Gemeinderat nimmt den Formulierungsvorschlag für das Wiederkaufsrecht und Vorkaufsrecht zu den anstehenden Grundstücksverkäufen einstimmig zur Kenntnis.

Der Gemeinderat beauftragt einstimmig, den Substanzverwalter der Agrargemeinschaft Obermieming, die Teerag-Asdag AG mit der Erneuerung des Tragwerks der „Boasligbrücke“ lt. Angebot vom 19.11.2014 zu einem Preis von € 21.336,37 zu beauftragen.

Der Gemeinderat legt einen Grundstückspreis von € 70,-/m²(inkl. € 10,- Infrastrukturbeitrag) für Gewerbeflächen fest.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den in der Gemeinderatssitzung vom 17.09.2014 gefassten Beschluss in der Angelegenheit „Erweiterung Kindergarten Untermieming“ aufzuheben und spricht sich gleichzeitig dafür aus, in Sachen Kinderbetreuung eine Gesamtlösung für das gesamte Gemeindegebiet ins Auge zu fassen.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, die Firma Design & Konstruktion Neurauder mit der Planung, Bauleitung etc. für das Projekt „Dachbodenausbau und Dachsanierung“ im Haus der Kinder zu einem Fixpreis von pauschal € 60.000,- netto zu beauftragen.

Der Gemeinderat spricht sich mit 13 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen dafür aus, dass das Spatzennest das Weihnachtsspiel am 19.12.2014 von 11:00 – 13:00 Uhr im Kulturstadel in Untermieming veranstalten darf.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zusätzlich zum bereits in der Gemeinderatssitzung vom 12.06.2013 beschlossenen Kostenanteil von 25 % für die Restaurierungskosten der zwei Bildstöcke im Friedhof Untermieming weitere 25 % (d.s. € 2.568,48 brutto) der anfallenden Kosten für die notwendigen Spenglerarbeiten zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mit dem MR-Service reg.Gen.m.b.H., Wilhelm-Greif Straße 9, 6020 Innsbruck eine Mietvereinbarung für den Zeitraum vom 01.11.2014 bis zum 30.04.2015 für die Anmietung von Maschinen für den Winterdienst abzuschließen. Als Mietzins wird ein Betrag von stündlich € 56,90 zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer verrechnet. Als Monatsgrundpauschale (in der Einsatzzeit vom 01.12.2014 bis 28.02.2015) wird ein Betrag in der Höhe von netto € 1.070,- (entspricht der Einsatzzeit von 18,75 Stunden/Monate) für die Gerätschaften festgelegt.

Das Redaktionsteam wünscht allen Leserinnen und Lesern der Mieminger Dorfzeitung ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr 2015.



Unsere „Mieminger Dorfzeitung“ ist bereits zu einem fixen Bestandteil der Medienberichterstattung über die Geschehnisse in unserer Heimatgemeinde geworden. Wir – das Redaktionsteam – bemühen uns, die zehnmal jährlich erscheinende Zeitung so informativ wie möglich zu gestalten. Eine Dorfzeitung dieser Art lebt aber nur von den Beiträgen die wir recherchieren können und bekommen. Daher würden wir uns wirklich freuen, wenn zusätzliche MitarbeiterInnen mit neuen Ideen bei der Gestaltung unseres Blattes mitarbeiten würden. Je mehr Leute ihren Stil einbringen, desto bunter und lebendiger wird unsere Zeitung sein.

Kontaktaufnahme: Gemeinde Mieming oder Widauer Burgi
dorfzeitung@mieming.at oder Tel. 0699/12192571



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

**Retten Sie Leben –
Spenden Sie Blut!**

(wb) Wie schon in den vorangegangenen Jahren – findet auch heuer wieder eine Blutspendeaktion in Mieming statt:

**Donnerstag, 22. Jänner 2015
von 16 Uhr bis 20 Uhr
Hauptschule Mieming**

Mit Ihrer Blutspende können Sie Leben retten – und erhalten zudem noch wichtige Informationen über Ihr Blut!



Bläserensemble



Kindergruppe VS Barwies



Frauen Dreigesang „Herzklang“

weiter.“ Mit diesen Worten schloss sich der Kreis am Adventkranz.

Tief beeindruckt lauschte die große Zuhörerschaft den Darbie-

tungen der einzelnen Spiel-, Musik- und Gesangsgruppen, wobei sich jede durch ihre besondere Klangfarbe und Interpretation auszeichnete.

In den abschließenden Adventjodler, angestimmt von den Mieminger Sängern, stimmten nach und nach alle mitwirkenden Gruppen und schließlich auch die große Zuhörerschaft ein, und so wurde, wie es in einem Adventlied heißt „dem Herrn die Wiege bereitet“.

Allen Verantwortlichen und Mitwirkenden gebührt ein großes Lob und Anerkennung für diesen eindrucksvollen Adventabend von hohem musikalischem Niveau.

Als Draufgabe gab es noch ein Geburtstagsständchen für die anwesende Gemeinderätin und



Armin und Josef

Mitglied des Jugend- und Familienausschusses, Maria Thurnwaller, eindrucksvoll dargeboten vom Chor Do-Re-Mi.



Obmann Karl Carli



Chorleiterin Irina Golubkova



Ehrentisch mit Pfarrer und Bürgermeister

Fotos: Martin Schmid

Originelle tiroler Geschenkideen gibt es jetzt bei uns im Café.
Freue Feiertage wünscht Familie Seelos.

www.facebook.com/PensionCafeSeelos

MANFRED MAREILER

Bezirksrauchfangkehrermeister

A-6414 Mieming - Ursprungweg 12
Tel. + Fax 05264/5320 - Mobil 0664/1819102

Chemische Kesselreinigung - Kachelöfenkehrungen - Rauch- bzw. Abgasmessungen - Ofenanschlüsse

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen frohe Weihnachten und viel Glück und Erfolg für 2015.

Verleihung des Gütesiegels „Berufsorientierung plus“ an die NMS Mieming

Welcher Beruf passt am besten zu mir? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es? Antworten auf diese und ähnliche Fragen bietet der Berufsorientierungsunterricht in der siebten und achten Schulstufe. Sieben Tiroler Schulen, die Jugendliche auf ihrem Weg ins Erwerbsleben mit besonders qualitätvoller Beratung unterstützen, zeichnete Bildungslandesrätin Beate Palfrader am Mittwoch, den 27.11.2014 mit dem Gütesiegel „Berufsorientierung plus“ aus. „Gerade in der Schule ist es wichtig, den jungen Menschen die verschiedenen Möglichkeiten für ihr weiteres Berufsleben aufzuzeigen“, sagte LRin Beate Palfrader bei der Verleihung im Landhaus: „So werden die Chancen der Schülerinnen und Schüler, ihren Wunschberuf zu

ergreifen, um ein vielfaches höher.“

Die Neue Mittelschule Mieming darf die Auszeichnung „Berufsorientierung plus“ drei Jahre lang tragen. „Die ausgezeichneten Schulen integrieren die Berufsorientierung in den Unterricht, führen Eignungs- bzw. Neigungstests durch, bieten den Schülerinnen und Schülern berufspraktische Tage an, schnuppern mit ihnen in Betrieben und anderen Schulen, trainieren mit ihnen Bewerbungsgespräche und unterstützen die Jugendlichen beim Schreiben von Bewerbungen“, zeigte Palfrader auf und dankte den Schulen für ihr Engagement.

Die Leiterin und die BO-Lehrerinnen der NMS Mieming bedanken sich herzlich bei den verschiedenen Firmen, Tourismus-



LRin Palfrader mit Direktorin Andrea Schönherr, den BO-Lehrerinnen Manuela Kuprian und Maria Reindl sowie Pflichtschulinspektor Georg Scharnagl.

Foto: Land Tirol/Rainalter

betrieben und Sozialeinrichtungen für die Aufnahme der Schülerinnen und Schüler in der be-

rufspraktischen Woche zum Schnuppern und bei Führungen durch die Betriebe.

Eislaufen, Stockschießen, Eishockey am Badensee wieder möglich



Fotos: Knut Kuckel

(wb) „Ich brauch über mehrere Tage Temperaturen von mindestens 5° bis 8° minus, um ein ordentliches Eis machen zu können“ – so der „Eismacher“ Pabst Pepi! Sobald diese Voraussetzungen erfüllt sind, dann, ja dann steht dem Eislaufvergnügen am Badensee Mieming nichts mehr im Wege! Pepi – der Eismacher bittet aber um Geduld! „Immer wieder kommen ein paar Unvernünftige und gehen aufs Eis, obwohl die Eisfläche noch nicht fertig und freigegeben ist. Da wird wieder so viel Arbeit und Mühe zunichte gemacht!“ **Daher an alle die**

Bitte: Wartet bitte bis die Eislauffläche wirklich fertig ist, ihr habt dann selber den größten Lohn und die Freude über ein perfektes Eis!

Hoffen wir, dass diese Voraussetzungen bald erfüllt werden, damit die Kinder in den Weihnachtsferien sich am Eis austoben können!



Weihnachten ist, wenn die Sehnsucht in uns wächst, anderen Freude zu bereiten.

In diesem Sinne wünschen wir all' unseren Freunden, Gästen, Partnern und Lieferanten ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Familie Pirktl
mit dem Schwarz-Team

greenvieh **stöfflalm** **schwarz**
alpenresort



Würdigungspreis für herausragende Studienleistung

Diese besondere Auszeichnung wurde vor kurzem Frau Dr. med. univ. Veronika Thöni, derzeit Turnusärztin in der Praxis Dr. Oberleit, Dr. Scharmer, Dr. Offer zuteil.

(ma) Wer in letzter Zeit die Arztpraxis im alten Doktorhaus aufsuchen musste, hatte vielleicht die Gelegenheit, diese junge und voll motivierte angehende Ärztin kennen zu lernen, die im Rahmen ihrer dreijährigen Turnusausbildung für ein halbes Jahr bei Dr. Stefan Oberleit in die Arbeit eines niedergelassenen Arztes auf dem Lande eingeführt wird und dabei ihr im Studium erworbenes Wissen in der Praxis umsetzen darf. Frau Dr. Thöni gehört bereits jener Studentengeneration an, die für das Medizinstudium den gefürchteten Aufnahmetest (EMS) abzulegen hatte. Veronika Thöni promovierte 2014 nach 12 Semestern zur Doktorin der Humanmedizin mit Auszeichnung. Für ihre Studienleistung und für ihre herausragende Diplomarbeit, in der sie sich dem Thema „syndromale Hörstörungen“ gewidmet hat, durfte sie jetzt den Würdigungspreis für die besten Absolventinnen der Universitäten und Fachhochschulen im Großen Saal der Aula der Wissenschaften in Wien entgegen nehmen.

Für viele bedeutet dieser Preis den Start in eine erfolgreiche wissenschaftliche Laufbahn.

In Ihrer Diplomarbeit geht sie der Bedeutung der Ionenzusammensetzung der Innenohrflüssigkeit auf den Grund. Störungen (Mutationen) in diesem Bereich können nicht nur Ursache für Hörstörungen sein, sondern



können auch zu Funktionsstörungen in einem anderen Organsystem führen. Neben dieser Arbeit verfasste Frau Thöni in ihrer Studienzeit auch eine beachtenswerte Abhandlung über die gesundheitlichen und gesundheitspolitischen Zusammenhänge des Rauchens, in der sie sich für ein rigoroseres Rauchverbot ausspricht. Auch diese Arbeit schaffte die vielen Auslesen und Hürden bis ins Parlament, wo aber politische Überlegungen den Ausschlag gaben, um sie nicht zur Regierungsvorlage werden zu lassen. Dr. Oberleit, der Dr. Thöni in diesem halben Jahr betreut, ist voll des Lobes über ihre gewissenhafte Arbeit und ihr umfassendes Fachwissen, vor allem aber sieht er in ihr „die“ Medizinerin, die bereits jetzt ein besonderes Gespür für und eine Nähe zum Patienten entwickelt. Andererseits aber freut es die junge Doktorin, in so einer harmo-

nisch geführten Praxis, in der sich alle um ihre Patienten bemühen und bestrebt sind, auch fachlich stets auf dem neuesten Stand zu sein, ihren ersten Turnusteil absolvieren und fachliche Erfahrung sammeln zu dürfen. Wir können Dr. Veronika Thöni für die Zukunft nur wünschen,

dass ihr neben der wissenschaftlichen Laufbahn, die nahezu vorprogrammiert ist, ihre Lebenswürdigkeit, von der wir uns bereits überzeugen konnten, und ihre Nähe zum Patienten nicht zu Schaden kommen. Alles Gute und noch viel Freude im Alltag eines Landarztes.



Die Polizei bittet um Wachsamkeit

(wb) Wie aus diversen Medien bekannt nehmen auch in unserer Gemeinde die Einbrüche und Diebstähle zu. Die Polizei warnt immer wieder vor den sogenannten Dämmerungseinbrüchen, wobei die Straftaten nicht nur in den Abend- und Nachtstunden begangen werden, auch tagsüber schrecken die Täter vor Einbrüchen in Wohnungen und Einfamilienhäusern nicht zurück. Daher der Hinweis gut wachsam zu sein, Haus und Wohnung entsprechend zu sichern. Die für Mieming zuständige Polizeiinspektion Silz bietet immer wieder kostenlose Präventionsgespräche an, die jederzeit und sehr gerne in

Anspruch genommen werden können. Die Polizeiinspektion Silz bittet jedoch die Bevölkerung, ganz besonders wachsam zu sein und jede verdächtige Wahrnehmung auch sofort zu melden!

Die Polizei kann nicht überall sein und ist in vielen Fällen auf die Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen. „Wir kommen lieber einmal zu oft als einmal zu wenig. Jeder Anruf ist wichtig und kein Anruf ist lästig“! So die PI Silz. Verdächtige Wahrnehmungen bitte sofort bei der PI Silz unter 059133/7107 melden, der Polizeinotruf ist 133.

Nah & Frisch
FRISCHMARKT PLATTNER
Stephan Plattner
A-6414 Obermieming 177
Tel. ++43(0)5264 5236 - Fax -5737
E-mail: stephan.plattner@a1.net
Eine Gute Adresse Am Mieminger Plateau!

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern und heimischen Wirtschaft für die Treue und gute Zusammenarbeit. Weiters wünscht das Team allen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Frohe Weihnachten und einen sportlichen Start ins neue Jahr wünscht

MAURER
MIEMING
Tel. 05264-5381

Mieminger Tuifflauf 2014 – Tuifl und Hexe kämpften um die Macht

(kk) Donner grollte und Blitze zuckten am Abendhimmel. Minuten, in denen Kühe vergessen Milch zu geben und Hühner das Eierlegen einstellen. Selbst Hunde verkriechen sich in solchen Momenten. Am Samstag, dem 29. November 2014 fand auf dem Sportplatz in Obermieming der 13. Mieminger Tuifflauf statt. Höhepunkt war ein Kampf zwischen Hexe und Obertuifl.

Zur Tradition des alljährlich wiederkehrenden Höllenspektakels gehört sehr kontrastreich der Auftritt "Geschenke verteilender Engel". Die kamen kurz nach 17 Uhr und dämpften mit ihren Geschenkpackerln die Aufregung unter den Kindern.

Als dann, wenig später, hinter dem großen Tuifls-Tor Feuer aufstiegen und die Luft nach Schwefeldämpfen roch, schauten wir reflexartig auf unsere Uhren. Es war kurz nach 18 Uhr, als sich das Tor auf tat und viele kleine Tuifl, begleitet von ein paar großen, scheinbar ziellos im Kreis herumliefen. Das war der Auftakt zur großen Tuifl-Schau.

Ein Streitwagen, wie zu Römerzeiten, handwerklich nur etwas rustikaler gestaltet, fuhr in das nächtliche Oval. Vier Tuifl mussten den Wagen ziehen. Auf dem Streitwagen triumphtierte jene Hexe, die im vergangenen Jahr den Obertuifl im Kampf besiegte. Den Hexen-Wagen zu ziehen, war eine Demütigung für die Tuifl.



Kurz nach dem Streitwagen ratterte und knatterte der Höllentraktor mit zwei Tuifln heran. Auftakt zum jährlich wiederkehrenden Kampf um die Vorherrschaft im Reich der Mieminger Tuifl. Nach ein paar aufregenden Minuten war die Hexe schließlich unterlegen.

Zum Finale wurde noch ein wenig Feuer gespuckt und die ganz Mutigen ließen sich mit ihren Lieblingstuifeln fotografieren. Das hat Tradition.

Alle Bilder auf der Tuifl-Homepage: www.tuiflverein-mieming.at



Fotos: Christian Falch

*Wir bedanken uns bei unseren treuen Kunden
und wünschen ihnen ein schönes Weihnachtsfest und viel Glück
und Gesundheit im neuen Jahr!* Familie Haselwanter & Mitarbeiter



*Material
in Bewegung*



*Genießen
am
Plateau.*

Ein **♥liches** Vergelt's Gott...

♥ ...an alle Frauen und Männer, die das ganze Jahr über wieder für unseren Adventbasar so toll gebastelt, gestrickt, gehäkelt und gewerkelt haben! Ein großes Dankeschön an die so verlässlichen Keks-, Zelten- und KuchenbäckerInnen, an die ausgezeichnete Küche unter der Regie von Schneider Marianne. Danke an mein ganzes, immer so verlässliches Team!

Ihr wart einfach „Spitze“!
Gabi von der Huangertstube

♥ Die Obfrau der Huangertstube und des Seniorenbundes Krug Gabi ist das ganze Jahr über für ihre „Schäflein“ im Einsatz, unermüdlich werkelt und organisiert sie. Aber nicht nur Gabi, auch ihre Kinder mit Familien werden eingespannt. Wenn sie auch gerne mithelfen, selbstverständlich ist es auch nicht und so soll an dieser Stelle einmal ein ganz dickes Vergelt's Gott an Krug **Gabi mit Familien** gesagt bzw. geschrieben werden!

Danke euch allen

♥ ...sagen die Kinder und das Team vom Kindergarten Untermieming **Barbara Berger**, die wie jedes Jahr auch heuer wieder mit den Kindern unsere Adventkränze gebunden hat. Heuer erstrahlen sie in festlichem Violett. Es war wie immer ein tolles Erlebnis für die Kinder. Vielen, vielen Dank!

♥ ...gebührt den **Schülern und Schülerinnen der Neuen Mittelschule Mieming, auch dem zuständigen Lehrkörper!** Sie haben für die Weihnachtsfeier für unsere Senioren wieder wunderbare Kekse gebacken. Vielen vielen Dank!

♥ ...an alle **Mitwirkenden, einfach an alle, die zum Gelingen des Adventsingens am 7. Dezember im Gemeindesaal Mieming beigetragen haben!** Vergelt's Gott sagt die Chorgemeinschaft Mieming

♥ ...an die **RAIKA Mieming** für die tollen Digitalkameras...
sagen die Volksschulen und die NMS des Plateaus

Cäcilia-Messe und Cäciliafeier – Musikkapelle verabschiedet ihr Musikjahr

(kk) Die Cäcilia-Messe in der Pfarrkirche Untermieming, am Sonntag, dem 23. November 2014, war der Höhepunkt im Kalender der Musikkapelle Mieming. Auf ihrer anschließenden Cäcilienfeier im Gasthof Neuwirt nahm die MK Mieming sieben junge Musikantinnen und Musikanten in ihren Reihen auf. Zwei junge Musikantinnen beginnen zeitgleich ihr Probejahr.

Die Messe zelebrierte Alt-Dekan Albert Markt, unterstützt von Pastoralassistent Franz Xaver Schädle. Die Musikkapelle Mieming gestaltete den musikalischen Teil der Messe. Leitung: Kapellmeister Sebastian Kluckner.

Alt-Dekan Albert Markt bedankte sich zum Auftakt seiner Predigt bei den Musikanten für ihren Dienst an der Gesellschaft. „Vergelt's Gott für alles, was ihr tut, im Dienste der Gemeinde. Das ist euer Fest, aller Dank gebührt euch!“ Was die Musikkapelle in einem Musikjahr für die Gemeinschaft leiste, sei von unschätzbarem Wert.

Im Rahmen der Cäcilienfeier erhielten sieben junge Musikantinnen und Musikanten ihre Musikantenbriefe: Daniela und Marina Mair (beide spielen Trompete), Lukas Holzeis (Trompete), Maina Schädle (Klarinette), Daniel Kluckner und Florian Friedrich (beide Saxophon) und Tobias Holzeis (Tenorhorn).

Die Musikantenbriefe überreichten Bürgermeister Dr. Franz Dengg, Jugendreferentin Julia Schuchter und Michael Holzeis, Obmann der Musikkapelle Mieming.

Für Katharina Perkhofer (Querflöte) und Sarah Haid (Klarinette) beginnt das Probejahr. Wenn sie es erfolgreich abschließen, werden sie bei der Cäcilienfeier im November 2015 in die Musikkapelle aufgenommen. Obmann Michael Holzeis stellte in seiner Begrüßung auch Sebas-

tian Kluckner als Interims-Kapellmeister der Musikkapelle Mieming vor. Gewählt werden könne er bei der Jahreshauptver-

sammlung im Jänner 2015. Die Musikkapelle verlässt Jerzy Nozdryn Plotnicki (Schlagwerk).



Fotos: Knut Kuckel



**Raiffeisenbank
Mieminger Plateau**



Unsere neuen Öffnungszeiten:

Hauptanstalt Mieming:
Montag bis Freitag
von 8 - 12 Uhr, 14 - 17 Uhr

Bankstelle Obsteig:
Montag u. Mittwoch von 9 bis 12 Uhr
Freitag von 14 bis 17 Uhr

Beratungszeiten:
Beratung nach Vereinbarung
zu einem Termin Ihrer Wahl!!

**Wir wünschen allen unseren
Kunden und Mitgliedern ein
gesegnetes Weihnachtsfest
sowie Glück und Gesundheit
im neuen Jahr.**



**Die Geschäftsleitung und Mitarbeiter
der Raika Mieminger Plateau**

Weihnachtsmesse

mit der Chorgemeinschaft Mieming und Orchester
in der Pfarrkirche Untermieming -
am Christtag, 25. Dezember 2014, um 10:00 Uhr.

Die Zeit der Erwartung des Herrn ist für die Chorgemeinschaft Mieming keine ruhige, aber eine sehr erfüllte Zeit. Lieder, die die zur Ruhe kommende Natur beschreiben, sowie zahlreiche Marien- und Adventlieder bringen die Sänger/innen trotz vieler Proben in eine besinnliche Stimmung.

Den Höhepunkt bildet wie jedes Jahr unsere Weihnachtsmesse am Christtag mit Chor und Orchester.

Heuer bringen wir die Messe „Missa Brevis Sancti Joannis de Deo in B“ von Joseph Haydn, die auch unter dem Namen „Kleine Orgelsolomesse“ bekannt ist, zur Aufführung.

Außerdem singt der Chor „Candlelight Carol“ von John Rutter und „Weihnachten“ („Frohlocket ihr Völker auf Erden und preiset Gott!“) von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Die Reihe der „Missae breves“, entstanden in den Jahren 1750 bis 1775, führte Josph Haydn mit der „Nicolaimesse“ und der „Missa Brevis Sancti Joannis de Deo“ zu vollendeten Meisterwerken.

Einzig im „Benedictus“ der Orgelsolomesse (für Solosopran und konzertierende Orgel) entfaltet sich die Messe breiter. Die übrigen Sätze sind im vierstimmigen, meist homophonen Chorsatz gehalten. Einem Brauch der Zeit

folgend, verteilte Haydn Textzeilen des „Gloria“ auf verschiedene Stimmen, wodurch das „Gloria“ mit 31 Takten recht kurz ausfiel. Hinter dieser „Raffungstechnik“ steht das Bestreben, die liturgische Handlung am Altar nicht aufzuhalten.

John Rutter studierte am „Clare-College“ in Cambridge Musik und war von 1975 bis 1979 dessen Musikdirektor. 1981 gründete er die „Cambridge-Singers“, die er seither leitet. Das ist ein professioneller Kammerchor, der sich hauptsächlich auf Plattenaufnahmen konzentriert. Rutter gilt gegenwärtig als einer der bedeutendsten und populärsten Komponisten von Chor- und Kirchenmusik. Musikalisch kann er der Postmoderne zugeordnet werden.

Mit „Candlelight Carol“ schuf Rutter ein Weihnachtslied, das von vielen Chören gerne gesungen wird. „Candlelight Carol“ bringt die Geburt Jesu und die Liebe Marias zu ihrem Sohn zum Ausdruck.

Mit „Weihnachten“ schuf **Felix Mendelssohn-Bartholdy** eine achtstimmige Motette. In den „Sechs Sprüchen, op. 79/1“ mit den Worten „Frohlocket ihr Völker auf Erden und preiset Gott! Der Heiland ist erschienen, den der Herr verheißen hat“ preist der Komponist die Geburt unseres Herrn.



Weihnachtsmesse 2013

Orchestermmitglieder am Christtag, 25.12.2014:

1. Violine: Franz Xaver Sitter, Martin Heiss, Helena Scheibler; 2. Violine: Johanna Wieser, Marion Mitterndorfer, Marie Hackhofer, Julia Hackhofer; Cello, Bassgeige: Bärbel Hackhofer, Anna-Sophie Egger, Alfred Wieser; Solisten: Katharina Haselwanter – Sopran, Andreas Egger – Tenor; Orgel: Christoph Reich; Gesamtleitung: Armin Falch

Christtag 2014

Festgottesdienst zur Geburt Jesu Christi

25.12. 10:00

in der Pfarrkirche Untermieming

MISSA BREVIS SANCTI JOANNIS DE DEO

IN B - VON JOSEPH HAYDN

CANDLELIGHT CAROL - VON JOHN RUTTER

WEIHNACHTEN - VON FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY

Ausführende:
Chorgemeinschaft Mieming

Solisten:
Sopran: Katharina HASELWANTER
Tenor: Andreas EGGER

Instrumentalisten:
1. Violine: Franz-Xaver Sitter (Konzertmeister), Martin Heiss, Helena Scheibler
2. Violine: Johanna Wieser, Marion Mitterndorfer, Marie Hackhofer, Julia Hackhofer
Cello/Bass: Bärbel Hackhofer, Anna-Sophie Egger / Alfred Wieser
Orgel: Christoph Reich

Gesamtleitung: Armin Falch
(für den Inhalt verantwortlich: Armin Falch, Chorgemeinschaft Mieming, 6414)



*Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest*

MALEREI

SORAPERRA

MARKUS 0664/4500704

6414 MIEMING
STEINREICHWEG 80





Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo: 17–18 Uhr

Mi: 10–11 Uhr, Fr: 16–18 Uhr

Diese Zeiten gelten auch in den Weihnachtsferien, an Feiertagen bleibt die Bücherei natürlich geschlossen

Tipps:

Von **Erika Wimmer** stammt das Buch **Nellys Version der Geschichte**. Valeria weiß, dass sie sterben wird und das will sie zu Hause tun und ohne lebensverlängernde Maßnahmen. In dieser Zeit wird sie von den Freunden rund um die Uhr betreut. Bereits in dieser Zeit gibt es zwischen denen Konflikte, die nach Valerias Tod dazu führen, dass zwischen ihnen kein Kontakt mehr besteht. Umso überraschender ist das Projekt von Sturm, der nach 15 Jahren alle in Sveas Haus einlädt, um mit ihnen Interviews zu machen. Alle kommen nach Oberösterreich, von Senegal, Norddeutschland oder Südtirol angereist. Sehr interessant und spannend zu lesen!

Das kalte Jahr von **Roman Ehrlich** ist ein sprachliches Meisterwerk. Inhaltlich würde ich es der absurden Literatur zuordnen, angelehnt an Beckett oder Kafka. Obwohl es viel Realistisches enthält, findet man sich immer wieder im Mythischen wieder. Wer hofft, auf viele offene Fragen eine Antwort zu bekommen, wird mit diesem Werk keine Freude haben. Wer sich einfach auf die Sprache einlässt, kann letztendlich doch die Einheit zwischen Inhalt und Form erkennen.

Das Seelenhaus ist ein berührender Roman aus Island. Die Geschichte von Hannah Kent beruht auf einer wahren Begebenheit, die Hauptakteure sind alle real. „Seelenhaus“ nennt Agnes den Raum zwischen den Sternen am Himmel. Von diesem hat sie allerdings in ihrer kurzen Lebenszeit wenig mitbekommen, als uneheliches Kind einer Magd, wird sie selber von Hof zu Hof weiter gereicht, bis sie glaubt, endlich Ruhe und Glück gefunden zu haben.

Nachdem wir viele Jahre gleich bleibende Ausleihgebühren hatten, werden wir sie nun etwas anpassen. Kinder zahlen pro Medium nun € 0,50, Erwachsene: € 1,-. Die Jahreskarten bleiben mit € 10,- bzw. € 15,- für Familien gleich.

Wäre das nicht auch noch ein kleines Weihnachtsgeschenk?

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei unseren treuen Lesern und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und freuen uns auf ein Wiedersehen im Jahr 2015

Monika Schmid mit dem Büchereiteam

Öffentliche Bücherei und
Schülerbücherei
6414 Mieming, Gemeindehaus 175
Tel. 05264 / 20219
mieming@bibliotheken.at
www.biblioweb.at/mieming

„Weihnachtsfeier bei den Plateaunikern“



Um die Adventzeit gemeinsam einzustimmen, trafen sich die „Plateauniker“ (Theaterverein Mieminger Plateau) am 29. November in der Kegelbahn in Oberhofen. Neben Spaß und Action und einem sehr guten Essen haben wir uns auch Gedanken über weitere Vorhaben gemacht: So viel sei schon mal verraten – die Theaterfreunde dürfen sich auf die kommende Theatersaison 2015 freuen!

Am 7. November 2014 lud die Rot Kreuz Ortsstelle Mötz zur alljährlichen Jahreshauptversammlung, welche im Gasthaus Locherboden stattfand, ein.

Nach den verschiedenen Jahresberichten der Funktionäre, Beförderungen und Ehrungen der Mitglieder, wurden die anwesenden Gäste über den aktuellen Stand des Gesundheits- und Sozialdienstes des Bezirks Imst, kurz GSD Team, informiert.

Neben der sehr gut besuchten Tafel Österreich, einem Lebensmittelladen, entsteht momentan auf der Ötztaler Höhe mit viel Engagement von freiwilligen Helfern ein Kleiderladen.

Dort wird man ab Ende des Jahres Mode zu einem erschwinglichen Preis bekommen. Zukünftig können nicht nur finanzschwache Personen aus der Umgebung dort günstige Kleidung kaufen, sondern jeder, der dieses Projekt unterstützen möchte.

Gerne kann man dort auch gut erhaltene und gewaschene Kleidungsstücke abgeben. Durch diese Spenden können sie bedürftigen Personen helfen.

Auch in der Ortsstelle gab es eine Änderung. SEG Komman-

Rotes Kreuz – Ortsstelle Mötz

dant Manfred Leiter legte seine Funktion zurück und übergab seine Aufgaben an Stefan Klotz. Diese Sondereinsatzgruppe ist speziell für Großunfälle und Katastrophenhilfe ausgebildet und übernimmt großteils die Aufgaben eines Ambulanzdienstes.

Mit großem Stolz erfüllt, kehrte unsere Jugendgruppe vom diesjährigen Landesjugendwettbewerb, der in Hall stattfand, in die Ortsstelle zurück. Sie erreichten in der Disziplin „Silber 1“ den erfolgreichen 4. Platz.

Durch ein neues Schild über dem Eingang und einem beleuchteten RK-Emblem in Richtung Bundesstraße, ist unsere Ortsstelle noch besser erkennbar. Leider wurde und wird unser Parkplatz immer häufiger missbraucht. Er wird kurzer Hand zum Rastplatz, Campingplatz oder zum Dauerparkplatz umfunktioniert. Aus diesem Grund haben wir ein „Halten und Parken verboten“ - Schild angebracht. Wir danken für Ihr Verständnis.

Hilfesuchende und Besucher im Rettungshaus können selbstver-

ständig weiterhin den Parkplatz benutzen.

Seit kurzem bietet das Rote Kreuz Imst wieder einen betreuten Fahrdienst (PKW Transport) zu Therapien, Untersuchungen und Behandlungen an. Reservierungen werden täglich (auch an Sonn- und Feiertagen) von 6 bis 20 Uhr unter der Telefonnummer 05412/66444 entgegengenommen.

Abschließend möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger zu unserem traditionellen Ball am Ostersonntag, dem 5. April 2015, im Gemeindesaal Silz, einladen.

Zu vermieten!

In Mieming/Fronhausen ist ab sofort eine 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten. Kontaktaufnahme bitte unter: Tel. 0664/2608182

ACHTUNG !

(wb) Als Service für ihre Versicherten bietet die Sozialversicherungsanstalt der Bauern einen monatlichen Sprechtag in der Gemeinde an.

Nächste Termine:

Mittwoch, 21. Jänner 2015

Mittwoch, 18. Februar 2015

jeweils von 9 bis 11 Uhr

im Gemeindehaus Mieming / Sitzungszimmer.

Diese Serviceleistung kann von allen Versicherungsnehmern genutzt werden! Nützen Sie dieses Service vor Ort! Kompetente Berater helfen und informieren über Versicherungszeiten, wann kann ich in Pension gehen? Können Versicherungszeiten nachgekauft werden? Und...und...und...



Alle Beförderten und Geehrten des heurigen Jahres

Neujahrskonzert 2015

Die Gemeinde Mieming möchte das Jahr 2015 gemeinsam mit der Bevölkerung musikalisch beginnen und lädt zum traditionellen Neujahrskonzert am **Samstag, 10.01.2015, 20:15 Uhr in den Mieminger Gemeindsaal.**

Aufgrund des großen Erfolges in den letzten beiden Jahren gastiert bereits zum dritten Mal in Folge das großartige Kammerorchester „**FESTIVAL SINFONIETTA LINZ**“.

Gründer und künstlerischer Leiter der **Festival Sinfonietta Linz** ist der Violinist Lui Chan, 1. Konzertmeister des Bruckner Orchesters Linz. Das Repertoire umfasst Werke der Klassik, Romantik und auch Werke zeitgenössischer Komponisten. Konzerteinladungen führen die **Festival Sinfonietta Linz** in viele Länder Europas und Asiens sowie zu renommierten Festivals. Nach dem großen Erfolg in der Konzertreihe „Sonntagsmatineen“ im Brucknerhaus Linz 2002, zählt dort die Festival Sinfonietta Linz zum fixen Programmpunkt. Auch die von Lui Chan als Stehgeiger geleiteten Silvester- und Neujahrskonzerte mit klassischem Walzerprogramm erfreuen sich großer Beliebtheit im In- und Ausland. Aufgrund der erfolgreichen Zusammenarbeit mit international bekannten Solisten, Dirigenten und Komponisten zählt die **Festival Sinfonietta Linz** zu den bedeutendsten Kammerorchestern Österreichs.

Lui Chan, in Peking geboren, erhielt bereits im vierten Lebensjahr seinen ersten Musikunterricht in Violine und Klavier. Mit elf Jahren wurde er als einer von drei Schülern aus 300 Bewerbern an der Zentralen Musikhochschule Peking aufgenommen. Die weitere musikalische Ausbildung führte ihn an die Wiener Musikhochschule, wo er mit dem Solistendiplom abschloss.

Als Solist und Kammermusiker konzertiert er regelmäßig in europäischen Kulturzentren und auf den großen internationalen

Bühnen. Neben seinen Konzerten gastiert er auch auf renommierten Festivals. 1989 gründete er mit Pierre Cochand das heute weltweit konzertierende Kammerorchester Ensemble Classico. In Rundfunk-, CD- und Fernsehaufnahmen wirkt er ebenso mit wie als Gastdozent bei internationalen Meisterkursen in Österreich, der Schweiz, den USA, Japan, Hong Kong und China. Außerdem betreut er als künstlerischer Leiter und Dozent unter anderem das Tiroler Landesjugendorchester, das Brucknerbund Jugendorchester, das Konservatorium Orchester Győr und das Hochschulorchester Peking. Seit 1992 ist er 1. Konzertmeister des Bruckner Orchesters Linz, mit dem er das vom österreichischen Rundfunk gesendete Doppelkonzert von Johannes Brahms aufgeführt hat. 1996 war Lui Chan gefeierter Solist auf der Japan- und China-Konzerttournee des Bruckner Orchesters.

Seit 2000 ist er künstlerischer Leiter des Kammerorchesters **Festival Sinfonietta Linz** und gründete 2010 das F.X.Frenzel Quartett. Im gleichen Jahr wurde Lui Chan als neuer Obmann des Brucknerbundes Attnang-Puchheim gewählt und leitet sehr erfolgreich die Orchesterkonzerte in der Basilika Puchheim und den Musiksommer Attnang-Puchheim.

Die **Sopranistin Eva-Maria Schmid** stammt aus Rainbach bei Schärding/Oberösterreich und begann schon früh ihre Ausbildung mit Blockflöten- und



Musikalische Leitung/Violine: Lui Chan.
Foto: Festival Sinfonietta Linz



Kammerorchester Festival Sinfonietta Linz.

Foto: Festival Sinfonietta Linz

Klavierunterricht. Ergänzend dazu lernte sie später noch Querflöte und Gitarre. Seit 2013 widmet sich die junge Sopranistin ausschließlich dem Sologesang und studiert derzeit im Masterstudium Konzertfach Gesang sowie Lied & Oratorium an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Von 2008 bis 2012 absolvierte sie das Bachelorstudium Gesang mit Auszeichnung sowie den Lehrgang Klassische Operette und das Lehramtstudium Musikerziehung & Instrumentalmusikerziehung (Gesang, Klavier), welches sie erfolgreich als Mag.art. abschloss. Ergänzend zu ihrem Studium nahm die junge Sopranistin bereits aktiv an Meisterkursen teil.

Engagements und Konzerte führten Eva-Maria Schmid bereits zu namhaften Opern und Operetten, wie zB ins Brucknerhaus Linz, in das Nationale Operettentheater Kiew und in die Berliner Philharmonie. Im Rahmen von Projekt-Engagements konnte sie als Chorsolistin und Sopranistin des Philharmonia Chor Wien bereits mit etlichen Musikerpersönlichkeiten zusammenarbeiten. Weiters gehört Eva-Maria Schmid dem

Zusatzchor der Wiener Staatsoper an.

Als Konzertsolistin ist Eva-Maria Schmid u.a. mit dem Orchester Festival Sinfonietta Linz erfolgreich im In- und Ausland (Deutschland, Italien, Polen) tätig und widmet sich zudem intensiv den wichtigen Solopartien im Bereich der Sakralmusik. Eva-Maria Schmid ist erste Preisträgerin des Wettbewerbes „Prima la Musica“ und Silber-Medaillen-Gewinnerin der „World Choir Games“ (Vokalensemble Artefix). Eintritt: Freiwillige Spenden, freie Platzwahl.



Foto: Eva-Maria Schmid

Sopranistin: Eva-Maria Schmid.

Dezember 2014

20. Dezember 2014

Adventfenster der JB Mieming

25. Dezember 2014

Weihnachtsmesse

in Untermieming

26. Dezember 2014 –

Stefanietag, 19 Uhr

Pfarrkirche Untermieming

Weihnachtskonzert

der Musikkapelle Mieming

27. Dezember 2014

Sportlerball

Gemeindesaal Mieming

Jänner 2015

5. Jänner 2015

Jungbauernball

im Gemeindesaal Mieming

6. Jänner 2015, 18 Uhr

Vesper in Obermieming

10. Jänner 2015

Neujahrskonzert

Freitag, 23. Jän. 2015, 21 Uhr

Jamsessions – Jazz.

Pop, Blues & More

Riddim Bar Kulturtrefte Telfs,

Niedere Munde-Straße 15a

Veranstalter: Musikschule Telfs

24. Jänner 2015

Feuerwehrball im Gemeindesaal

Feber 2015

6. und 7. Februar 2015

Lawinenseminar

für Tourengeher – Seminar und

Tour – Gemeindesaal

14. Februar 2015

Familienfasching

21. Februar 2015

Kabarett – Feinripp –

Die Bibel ungekürzt

Freitag, 27. Feber 2015

Gildenmeisterschaft

der Schützengilde Mieming

Schießstand Gemeindehaus/Keller

ATELIER UNTER LÄRCHEN

• Freitag, 19.12., 21 Uhr

Jamsessions – Jazz. Pop, Blues

& More. Riddim Bar Kulturtrefte

Telfs, Niedere Munde-Straße 15a

Veranstalter: Musikschule Telfs

• Samstag, 20.12., 11 bis 14 Uhr

Workshop: Erzähl frei von deinem

Herzen! – Redekreis zu gewalt-

freier Kommunikation

15 – 18 Uhr Workshop: Fühl dich

zu Hause in der Natur – Wanderung

• Sonntag, 21.12., 11 bis 14 Uhr

Workshop: Fühl dich zu Hause in

der Natur – Wanderung

14 bis 17 Uhr Ausstellung Gabriela

Schroffenegger: Neue Arbeiten ge-

öffnet. Eintritt frei!

17 bis 20 Uhr Workshop: Entspan-

nung beim Zen Meditationsabend

– kostenloses Schnupperangebot

• Dienstag, 23.12., 10 bis 13 Uhr

Workshop: Erzähl frei von deinem

Herzen! – Redekreis zu gewalt-

freier Kommunikation

14 – 17 Uhr Workshop: Fühl dich

zu Hause in der Natur – Wanderung

• Mittwoch, 24.12., 10 bis 13 Uhr

Workshop: Fühl dich zu Hause in

der Natur – Wanderung

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mieminger

Plateau

• Dienstag, 20.1.2015, 18 Uhr

Sozialsprengel – Eingang Kinder-

garten. Beginn der „Einführung in

die gewaltfreie Kommunikation“

Erwachsenenschule Mi

Besinnlicher Ausklang am Stephanitag

Am 26. Dezember lädt die Musikkapelle Mieming um 19 Uhr zum Weihnachtskonzert in die Pfarrkirche Untermieming. Am Stephanitag, dem Namens-

tag des heiligen Stephanus, des ersten Märtyrers des Christentums, werden traditionell Verwandte und Freunde besucht und Geschenke ausgetauscht.

JUNGBAUERN-

BALL MIEMING

5. JÄNNER 2015
20:00 UHR
GEMEINDESAAL

Für Stimmung sorgen:
Zillertaler Mander

Trachtenkleidung erwünscht!

15 Top Tombola-Preise
 Hauptpreis Lindner BF 14

Eintritt: 8 €

Ein erfolgreiches Jahr 2015 wünscht die
 Jungbauernschaft/Landjugend Mieming

KEIN EINLASS UNTER 16 JAHREN!

Tischreservierung unter 0660/5461339 (von 17:00 bis 20:00 Uhr)
 Die Reservierung ist bis 20:45 Uhr aufrecht.



Auch die Musikkapelle Mieming widmet sich am zweiten Weihnachtstag ganz dieser Tradition und lädt alle Freunde der Musik zu einer gemütlich-besinnlichen Stund' in die Kirche in Untermieming. Beschenken wollen die Musikantinnen und Musikanten die Zuhörer mit Musik und einer schönen gemeinsamen Zeit.

Im musikalischen Weihnachtspackerl stecken unter anderem eine Bearbeitung für Blasmusik von Martin Luthers „Vom Himmel hoch, da komm' ich her“, Bachs „Schafe können sicher weiden“, Mendelssohn-Bartholdys „Andante Religioso“ sowie volksmusikalische Gustostückerl, aber auch ein Ausflug in die Welt des Forrest Gump.

Präsentiert werden die musikalischen Präsente in der großen Besetzung, in kleinen Gruppen und, da Weihnachtsmelodien gesungen noch einmal so schön sind, gemeinsam mit einem Vokalensemble.

Bis dahin wünschen wir, die Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Mieming, euch, liebe Miemingerinnen und Mieminger, fröhliche Weihnachten, ein schönes Fest und viel Spaß beim Auspacken der musikalischen und sonstigen Packerl!



Vinzenzgemeinschaft Mieming

Fit im Alter

Mit diesem Beitrag möchten wir das vom Katholischen Bildungswerk der Diözese Innsbruck und dem Land Tirol, Abt. JUFF, angebotene ganzheitliche Trainingsprogramm „SelbA - selbständig im Alter“, wieder in Erinnerung rufen.

Unter dem Motto "Lieber gemeinsam als einsam!" bringt dieses wissenschaftlich fundierte, alltagsorientierte und praktisch erprobte Programm mehr Lebensqualität.

Das Ziel des Projektes ist es, älteren Menschen den Alltag zu erleichtern, indem der Alterungsprozess verzögert wird.

In der Praxis treffen sich die Teilnehmer, Männer und Frauen, ein Jahr lang wöchentlich oder 14-tägig unter Anleitung einer Trainerin. Sie absolvieren eine Kombination aus Gedächtnistraining und psychomotorischem Training, das ergänzt wird durch das Üben der Bewältigung von speziellen Alltagssituationen.

Es hat in unserer Gemeinde schon einmal eine Gruppe gegeben, aber irgendwie ist sie im Laufe der Zeit eingeschlafen. Wir Frauen von der Vinzenzgemeinschaft Mieming bemühen uns nun, wieder eine Gruppe zustande zu bringen und sind bereit, die Organisation zu übernehmen.

Wir freuen uns auf reges Interesse und ersuchen um Anmeldung bei unserer Obfrau Johanna Witsch, Telefonnummer 6297.

Neuner Brunhilde,
Schriftführerin

DIE BIBEL – on Tour

Leicht gekürzt und fein gerippt von und mit Thomas Gassner, Markus Oberrauch, Bernhard Wolf. Regie: Susi Weber



Wenn man das Wort Gottes zwischen zwei Buchdeckel pressen kann, dann kann man das Werk auch auf eine Theatert Bühne bringen. Drei Schauspieler fegen durch das Alte und Neue Testament, schlüpfen in viele Rollen und zeigen, was man mit einer kleinen Bühne alles anstellen kann. Dabei entpuppt sich die Heilige Schrift als echte Vielseitigkeitsprüfung für die Schauspieler, sie müssen spielen, singen und tanzen. Eines steht schon fest: Ein Wirbelwind ist harmlos dagegen. Das Stück mag wagemutig sein, aber blasphemisch ist es keinesfalls. Eine himmlische Komödie.

Samstag, 21.2.2015 – 20.00 Uhr Gemeindesaal Mieming

Der Kartenvorverkauf startet Mitte Jänner in den üblichen Verkaufsstellen: Gemeinde Mieming, Raika, TVB sowie an der Abendkassa.

Veranstalter: GR Maria Thurnwalder - Familie-Jugend- und Soziales

Die Lawine – Theorie und Praxis

Informationsveranstaltung der Bergrettungsstelle Mieming

Kostenlose Informationsveranstaltung

im Gemeindesaal Mieming

am 6.2.2015 um 20 Uhr und am 7.2.2015 ab 9 Uhr

Theorieabend und am nächsten Tag Praxis im Gelände



Alles rund um das Thema Lawine und die Vermeidung einer Auslösung!

Auf Ihre Teilnahme freut sich die Mannschaft der Bergrettung Mieming



Adventstandl

Am 23.11. fand heuer bereits schon zum fünften Mal ein Adventstandl beim Haupteingang des Helenengartens statt.

Unsere Bewohner hatten schon wochenlang eifrig gestrickt, geschliffen, bemalt und lackiert. Die Mühe hatte sich gelohnt, etliche Paar Socken, Schals und auch Holzpfosten für die Dekoration konnten dann zum Verkauf angeboten werden. Darüber hinaus wurden mit den Schülern der NMS Mieming Adventkränze gebastelt, die ebenfalls verkauft wurden. So hatten die Bewohner das Gefühl, selbst etwas dazu beigetragen zu haben und waren stolz auf das Dargebotene. Damit wurde während des Jahres der Einsamkeit, Hilflosigkeit und Langeweile entgegengewirkt, die Bewohner hatten eine Aufgabe. Um sie dabei aber nicht zu überfordern, wurden sie von unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern unterstützt.

Auch Kulinarisches wurde angeboten, wie selbstgebackene Kekse, Liköre, Kiachln, Kirchtagskrapfen und Früchtebrot. Heuer konnten wir sogar einen Maronibrater aus dem Ultental gewinnen.

Zahlreiche Besucher aus Mieming und den Nachbargemeinden, unter anderem Bgm. Franz Dengg und Bgm. Klaus Stocker mit Gattinnen, sowie Angehörige der Bewohner folgten unserer Einladung und konnten so

gemeinsam eine Zeit vorweihnachtlicher Stimmung genießen. Was wäre eine Veranstaltung ohne musikalische Umrahmung. Heuer konnten wir hierfür das „Gemeindetrio“ (Spielmann Georg, Holzeis Michael und Happ Helmut) gewinnen. Herzlichen Dank dafür. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Kranebitter Maria

Besuch des heiligen Nikolaus

Ein fixer Punkt im Advent ist



der Besuch des Heiligen Nikolaus aus Stams. Pater Robert und seine Begleiter kommen nun schon seit dem Jahre 1967 zu uns ins Haus. Die Gruppe wurde von unseren Bewohnern schon neugierig erwartet. Der heilige Nikolaus hatte für jeden Bewohner ein paar nette Zeilen zu sagen. Außerdem hatten die



Mitarbeiter der Küche eine „Nikolojause“ vorbereitet, die dann in einer gemütlichen Runde verzehrt wurde. Vielen Dank an die Gruppe aus Stams um Pater Ro-



bert, die unseren Bewohnern immer wieder einen unterhaltsamen Nachmittag bescherten.

Kranebitter Maria



Adventfenster im Haus Helenengarten

(wb) Es ist schon Tradition, dass das Haus Helenengarten mit dem ersten Adventfenster die vorweihnachtliche Zeit der Besinnung und der Erwartung eröffnet.

Martina Hirn vom „Hotel Schwarz“ organisiert alljährlich diese Adventfenster, dafür sei ihr und der Familie Pirktl, die diese

Aktion unterstützt, recht herzlich gedankt. Feichter Rita und Zimmermann Johanna sind die guten Geister, die für die stimmungsvolle Gestaltung des Eingangsbereiches sorgen, Mair Georg sowie Wohlmuth Andreas mit Gattin erfreuten mit ihren passenden Weisen die vielen Besucher.



Fotos: Spielmann Georg

Pfarrbrief

der Pfarren Barwies und Mieming

Liebe Mitglieder unserer Pfarrgemeinden Barwies, Mieming und Wildermieming!

Als ich begonnen habe, mich mit den notwendigen Vorbereitungen für die Advent- und Weihnachtszeit zu befassen, erappte ich mich bei der Frage: „Was, schon wieder so weit?“ Schon wieder hat sich die Erde um die Sonne gedreht, und schon wieder bewegen wir uns auf Weihnachten zu, tun zum x-ten Mal, was so vorgesehen ist, um ein Jahr später wieder zu beginnen.

Warum tun wir das eigentlich? Warum feiern wir Jahr für Jahr Advent, Weihnachten usw. Wir wissen ja, dass Jesus geboren ist.

Dieser Frage möchte ich ein bisschen auf den Grund gehen. Warum feiern wir Geburtstag, Hochzeitstag, Muttertag usw.? Wir kennen ja all diese Dinge. Trotzdem machen wir uns, was uns wichtig ist, durch das Feiern bewusster.

Es gibt Dinge, die einfach täglich da sind: Essen und Trinken, die Wohnung heizen, uns warm anziehen. Sobald wir das vernachlässigen, merken wir sehr schnell die Folge. Daher brauchen wir auch nicht besondere Hinweise dazu. Nun ist es aber so, dass gerade die wesentlichen und sinngebenden Bereiche des Lebens nicht diesem System unterliegen. Man kann über lange Zeit menschliche Beziehungen vernachlässigen, und es tut nicht gleich weh. Man merkt die Folge nicht sofort und nicht selten erst zu spät! Weil sich das nicht so aufdrängt, müssen wir eine Kultur entwickeln, um dieses Wesentliche nicht aus den Augen zu verlieren. Im Religiösen ist es noch brisanter. Man kann die Rückbindung an den Ursprung und das Ziel unseres Daseins völlig aus dem Blick nehmen und merkt es unter Umständen ein Leben lang nicht – spürt höchstens, dass einem irgendetwas abgeht. Deshalb ist die strukturierte Rückbesinnung so wichtig. Deshalb haben wir es nötig, immer wieder gerade hier eine Kultur zu entwickeln und zu leben, die uns das Wesentliche immer wieder ins Bewusstsein rückt.

Am Beginn des Kirchenjahres liegen Advent und Weihnachten.

Und selbst wenn besonders diese Zeit mittlerweile überfrachtet ist mit Nebensächlichem, so kann sie dennoch dazu beitragen, dass die Religion ihren Platz in unserem Leben behält oder auch wieder gewinnt. Man muss nur bereit sein, etwas in die Tiefe zu gehen. Die teils in der Praxis sinnentleerten Bräuche und Symbole nach ihrem Ursprung zu hinterfragen. Wenn man den ursprünglichen Sinn gefunden hat, können sie helfen, dass unser Glaube seinen Sitz im Leben behält.

Solche Symbole sind: Adventkranz, Christbaum, Weihnachtskrippe, Weihnachtsstern.

Der Adventkranz:

Die vier Kerzen weisen beispielsweise auf Christus hin. Er ist das Licht, das unser Leben erleuchtet und auf das wir zugehen bzw. das zu uns kommt.

Der Christbaum:

Der immergrüne Baum ist einerseits ein Zeichen dafür, dass das Leben siegt, andererseits ebenfalls ein Hinweis auf den menschgewordenen Gottessohn, der dieses Leben erhält und, wie die Lichter am Baum zeigen, erhellt.



Die Weihnachtskrippe:

In der Krippe kommt das eigentliche Geschehen von Weihnachten zum Ausdruck. Gott wird Mensch, als kleines, verletzlich Kind. Er ist „Gott mit uns – Emmanuel“. Gott wird Mensch unter uns Menschen.

Der Weihnachtsstern:

Wer die weihnachtlichen Erzählungen aus der hl. Schrift kennt, findet auch hier leicht den Zusammenhang zum Geschehen in Bethlehem. Dieses Symbol geht auf die Erzählung von den Weisen aus dem Morgenland zurück, die einem neuen Stern gefolgt sind, um den Erlöser zu finden. Diese Symbole haben allerdings ihren Wert nicht einfach aus sich selbst, sondern erst dann ihren tieferen Sinn entwickeln, wenn sie im Zusammenhang mit den religiösen adventlichen und weihnachtlichen Feiern in Familie und Pfarrgemeinde gesehen werden. Dann machen sie sichtbar, was und warum wir was tun.

*Ich wünsche allen Mitgliedern unserer Pfarren,
dass wir den Kern des ganzen Feierns finden
und für unser Leben fruchtbar machen können.*

Euer Pfarrprovisor Paulinus

Weihnachten ist eine Liebeserklärung Gottes



An Weihnachten verbinden sich Himmel und Erde. Die Erde wird ein wenig himmlisch, weil der Himmel in Jesus Christus auf die Erde kommt. Der ferne und fremde Gott kommt

zur Welt und teilt das Leben – das manchmal schreckliche und manchmal so schöne Leben. Der Heiland ist kein Ferner und Fremder, sondern ein Kind in der Krippe.

Besondere Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Mittwoch,	24. Dezember	HEILIGER ABEND
16:00 Uhr	Kinderweihnachtsgottesdienst Pfarrkirche Untermieming	
18:00 Uhr	Hl. Messe Pfarrkirche Barwies	
22:30 Uhr	Christmette Pfarrkirche Untermieming	
Donnerstag,	25. Dezember	CHRISTTAG
10:00 Uhr	Festgottesdienst zum Fest Geburt des Herrn, Pfarrkirche Untermieming	
10:15 Uhr	Festgottesdienst zum Fest Geburt des Herrn, Pfarrkirche Barwies	
Mittwoch,	31. Dezember	SILVESTER
17:00 Uhr	Jahresschlussgottesdienst Pfarrkirche Barwies	
Samstag,	6. Jänner 2015	HL. DREI KÖNIG
9:00 Uhr	Gottesdienst mit den Sternsängern, Pfarrkirche Untermieming	
10:15 Uhr	Gottesdienst mit den Sternsängern, Pfarrkirche Barwies	
18:00 Uhr	Feierliche Vesper, Pfarrkirche Untermieming	

Änderungen Gottesdienstzeiten und Sprechstunden im Seelsorgeraum

Winterzeit:

Dienstag	16.30 Uhr Rosenkranz und 17.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Wildermieming
Mittwoch	18.00 Uhr Anbetung 18.20 Uhr Rosenkranz und 19.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Barwies
Donnerstag	16.30 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Untermieming
Freitag	16.30 Uhr Rosenkranz und Anbetung und 17.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Wildermieming

Samstag und Sonntag gibt es keine Änderungen!

Bürostunden	Barwies	Di von 15:00 – 17:00 Uhr
Bürostunden	Wildermieming	Di von 17:30 – 19:30 Uhr
Bürostunden	Untermieming	Do von 15:00 – 19:00 Uhr

Sprechstunden Pfarrer Paulinus Okachi:

Barwies	Mi von	16:30 – 17:30 Uhr
Untermieming	Do von	15:00 – 16:00 Uhr
Wildermieming	Fr von	15:30 – 16:30 Uhr

In der Sommerzeit ändern sich nur folgende Gottesdienste und Sprechstunden:

Dienstag	18.30 Uhr Rosenkranz und 19.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche Wildermieming
Donnerstag	19.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Untermieming
Freitag	18.30 Uhr Rosenkranz und Anbetung und 19.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche Wildermieming

Sprechstunden Pfarrer Paulinus Okachi: Wildermieming Fr von 17:00 – 18:00 Uhr

Ankündigung

EXERZITIEN im ALLTAG Fastenzeit 2015



Der eigenen Sehnsucht nach Gott trauen Der Sehnsucht Gottes nach mir trauen

Wir möchten jetzt schon darauf aufmerksam machen, dass in der Fastenzeit 2015 „**Exerziten im Alltag**“ stattfinden. Das Thema wird sein: „**Du bist die Tür**“. Das Johannesevangelium spricht von Jesus als der Tür zum Leben. Auch im Alltag ist die Tür ein wichtiges Symbol für uns. Zwischen Aschermittwoch und Palmsonntag treffen wir uns einmal in der Woche, am Freitag um 19:00 Uhr zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch und zur Einführung in die Übungen der folgenden Woche, im Widum in Untermieming. Die Begleitung übernehmen Brunhilde und Hanni vom Pfarrgemeinderat Untermieming.

Sternsinger unterwegs

„Christus mansionem benedicat! – Gott segne dieses Haus!“



Die Sternsinger sind wie jedes Jahr zu Jahresbeginn in den Pfarren Mieming und Barwies unterwegs und bringen den Segen für das neue Jahr ins Haus. Die Dreikönigsaktion, eine Hilfsorganisation der Katholischen Jungschar, hilft in vielen Ländern der Erde und koordiniert und begleitet viele Projekte. Zum Beispiel werden arme Menschen in Bolivien gestärkt, mit ihren wenigen Ressourcen zu wirtschaften. In Indien wird die Randgruppe der Misings unterstützt gegen Übergriffe von anderen Bevölkerungsgruppen und gegen Ausgrenzung und Armut. Ihre Rechte werden gestärkt. Diese und viele andere Projekte, verteilt auf der ganzen Welt, werden mit Ihren Spenden unterstützt. Informieren Sie sich selbst: www.dka.at.

Barwies:

2., 3. und 5. Jänner 2015

Obermieming:

Freitag, 2. Jänner 2015

Untermieming:

2., 3. und 5. Jänner 2015

Terminplan

Nicodemusstunde jeweils um 20 Uhr im Pfarrwidum in Untermieming

Donnerstag, 18.12.2014
Donnerstag, 15.01.2015
Donnerstag, 19.02.2015
Donnerstag, 12.03.2015
Donnerstag, 16.04.2015
Donnerstag, 21.05.2015
Donnerstag, 18.06.2015

Jeder ist herzlich eingeladen, an den monatlichen Bibelgesprächen teilzunehmen.

Ein Weihnachtsbild - das ganze Jahr über

In vielen Familien wurde in den letzten Tagen die Krippe wieder vom Dachboden, Keller oder einem anderen Aufbewahrungsort hervorgeholt und aufgestellt, um uns die Geburt des Christkinds, die wir in den kommenden Tagen feiern, so vertraut vor Augen zu führen. Auch in unserer Pfarrkirche in UM stimmt uns die Kirchenkrippe auf der rechten Langhausseite auf das weihnachtliche Geschehen ein. Das Jesulein selbst wird freilich erst bei der offiziellen Feier, der Mette am Heiligen Abend, aufs Stroh gelegt.

Wahrscheinlich haben viele von uns noch gar nicht so wirklich bewusst wahrgenommen, dass es in unserem Gotteshaus ein großes wunderschönes Weihnachtsbild gibt, das nach der Weihnachtszeit nicht weggeräumt und verstaut wird, wie das bei den großen und kleinen Krippendarstellungen spätestens zu Mariä Lichtmess geschieht, sondern dass es das ganze Jahr über zur Betrachtung vorhanden ist.

Es ziert den rechten Seitenaltar und trägt den Titel „Die Anbetung der Heiligen Drei Könige“. Gezeigt wird die Huldigung (= eine tiefe Verbeugung, die man nur vor Königen

machte) der Sterndeuter, wie sie uns der Evangelist Matthäus im 2. Kapitel seines Buches überliefert.

Einer der bedeutendsten Tiroler Fresko- und Altarbild-Maler, Josef Schöpf aus Telfs, hat diese Szene 1775, also vor 239 Jahren, gemalt. In Telfs erinnern die Josef-Schöpf-Straße und eine Porträtbüste am Haus Untermarktstraße 19 an der Einmündung in die Kirchstraße an diese große Künstlerpersönlichkeit, über die zu einem anderen Zeitpunkt noch ausführlicher zu berichten sein wird.

Wir Mieminger „besitzen“ von Josef Schöpf (1745-1822) noch zwei herrliche Altarbilder: das ehemalige Hauptaltargemälde mit dem Titel „Maria mit dem Kind“, das an der linken Langhauswand in der Kirche etwas erhöht hängt - und das Hochaltargemälde mit dem kämpfenden Hl. Georg in der St. Georgskirche in Obermieming.

Vielleicht nehmen wir uns einmal in diesen Tagen ganz bewusst kurze Zeit nach einem Gottesdienst und betrachten für ein paar Minuten dieses schöne Bild von der Huldigung.

Peter Kniepeiß



Kirchenkrippe in der Pfarrkirche in Untermying.



Josef Schöpf, „Die Anbetung der Heiligen Drei Könige“, 1775; am rechten Seitenaltar der Pfarrkirche in Untermying



Der rechte Seitenaltar mit dem Schöpfbild von 1775



Schöpf-Büste von Alois Gapp in Telfs

Fotos: Peter Kniepeiß

Wir sind die Kirchenmäuse!

Seit Herbst proben und singen sie wieder: die Kirchenmäuse. Unter der Leitung von PA Xaver Schädle und RL Susanne Kniepeiß lernen die Kinder aus den Pfarren Barwies und Mieming im Widum in Untermying Lieder für die Gestaltung von Gottesdiensten und lassen die Singstunde mit lustigen Spielen ausklingen.

Nach Messgestaltungen in Untermying und Barwies konnten wir auch erstmals in Wildermieming mit unserem Gesang den Feiertagsgottesdienst am 8.12. umrahmen.

Ausblick: Am 6.1. gestalten wir den Dreikönigsgottesdienst in Untermying (9 Uhr) und am 1.2. die Sonntagsmesse, in der die Neugetauften des letzten Jahres eingeladen sind, in Barwies (10.15 Uhr).



Neues von der Zwergerl-Spielgruppe

Mein Name ist Leon und ich bin gerade 1 Jahr alt geworden. Mit ca. 6 Monaten hat mich meine Mama das erste Mal zum Spielen, Tanzen und Singen in die Zwergerl-Spielgruppe der Mieminger Pfarren mitgenommen. Mittlerweile kann ich schon mitkrabbeln und finde es sehr spannend, die anderen kleinen Kollegen beim Spielen und Mitmachen zu beobachten. Egal ob das Lied mit dem Krokodil, dem Tanzbär oder dem Tikitaketukemann gesungen wird, meine Mama hat sie ganz schnell gelernt und manchmal singt sie mir eines auch zuhause wieder vor. Besonders lustig finde ich das große bunte Schwungtuch, in dem wir Kinder sitzen und von den Großen wie im Karussell gedreht werden. Wenn wir dann die Jause ausbreiten, plaudern die Mamas und Papas und ich kann die vorhandenen Spielsachen ausprobieren. Ab und zu treffen wir uns auch am Spielplatz, wo ich zuletzt meine Sandschaufel das allererste Mal testen konnte. Seit kurzem bin ich nicht mehr der jüngste Mitspieler, jetzt kann ich der kleineren Emma die Trommel zeigen. Falls du Lust hast mitzumachen, dann schnapp dir deine Mama, Papa, Opa oder Tante und komm bei der pfarrlichen Spielgruppe vorbei. Wir treffen uns jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr im Pfarrsaal im Widum Untermying. *Silvia Kralj*



Die Wortgottesfeier

„Wenn der Priesterangel größer wird, werden wir mehr Wortgottesdienste feiern müssen!“ Eine oft geäußerte Behauptung, die nicht haltbar ist. Es klingt fast wie eine Drohung, wenn diese Parole von sich gegeben wird. Analysiert man diese Aussage, findet man gleich zwei Widersprüche. Erstens hat die Feier des Wortgottesdienstes nichts mit dem Priesterangel zu tun. Ein Priester ist froh, dass Wortgottesdienste gefeiert werden. Zweitens endet die Aussage mit „Feiern müssen“. Dies ist in sich ein Widerspruch. Wir feiern, weil wir Freude haben, nicht weil wir müssen, das wäre ein schlechter Ausgangspunkt.

Die Wortgottesfeier ist ein Schatz der Kirche, nicht ein Notfall. Um zu verstehen, was das wertvolle an einer Wortgottesfeier ist, muss man grundsätzlich verstehen, was Gottesdienst bedeutet. Gottesdienst ist der höchste und schönste Dienst des Menschen. Im Gottesdienst hören wir auf das was Gott uns sagen will, daher kommen wir auch zur Ruhe. Im Verstehen des Willens und des Wortes Gottes antworten wir auf Gottes Anruf. Die katholische Kirche hat einen großen weiteren Schatz an Gottesdiensten: Die Gebete zu den Tagzeiten (Laudes-Morgengebet, Vesper-Abendgebet, Sext-Mittagsgebet, u.a.), Andachten, die Eucharistie, Wallfahrten, den Kreuzweg, Prozessionen und Segnungen.

Die Wortgottesfeier ist ein Gottesdienst, bei dem das Wort Gottes besonders im Mittelpunkt steht. Die Wortgottesfeier besteht aus: Einleitung (Eröffnung, Schuldbekenntnis, Kyrie, Gebet); Wortgottesteil (1. Lesung, Antwortpsalm, 2. Lesung, Ruf zum Evangelium, Evangelium, Auslegung der Schriften); Sendung (Friedensgruß, Vater Unser, Allgemeines Gebet – Fürbitten, Dank, Schlussgebet und Segen). Bei einer sonntäglichen Wortgottesfeier kommt das Gloria, das Glaubensbekenntnis und der sonntägliche Lobpreis dazu.

In der Wortgottesfeier soll besonders auch die Stille Platz finden. Was will mir das Wort Gottes in der heutigen Zeit sagen. Das Wort Gottes wird in unser Leben hineingesprochen und wir versuchen, mit unserem und in unserem Leben eine Antwort darauf zu finden. Das Evangelium ist der Höhepunkt, das Zentrum dieser Feier. Jesu Leben verdichtet und erfüllt die Botschaft des Alten Testaments. Die Liebe Gottes ist da und wir bauen mit am Reich der Liebe Gottes.

Es mutet an, dass die Wortgottesfeier einfach der Wortgottesdienstteil der Messe ist, was auch nicht ganz von der Hand zu weisen ist, aber die Wortgottesfeier ist keine „gekappte Messe“. Darum sagen wir auch, um Verwechslungen zu vermeiden: die Feier des Wortes Gottes oder kurz: Wort Gottes Feier. Damit Wortgottesfeiern kein Notfallinstrument werden, sollte man den ganzen Schatz der Wortgottesfeiern, aber auch der anderen Feiern der Liturgie sichten und heben, sodass wir unseren Quell und Mittelpunkt, die Eucharistiefeier am Sonntag, noch mehr schätzen und lieben lernen.

Im Jahr 2014 ...

...wurden durch die **Taufe** in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen:

in der Pfarrkirche in Barwies:

Haid Dominik
Haid Jessica
Lener Emma Johanna Stefanie
Neurauter Ida Adele
Strauß Levinia Maria
Pellegrini Raphael
Angerer Nunez Nathaniel
Kuss Niklas
Schleich Lia Rosa
Kranebitter Mia
Unterreiner Simon
Bernardi Maxime Emma Hildegart
Damay Mona Freya
Schneider Marina
Penz Nico Maria Alfred
Hampl Greta Johanna
Schindler Frederik Klaus
Klee Felix
Prantl Mona
Schennach Leonie
Hintermaier Sofie Emma
Hintermaier Felix
Auer Manuel

in der Pfarrkirche in Untermieming:

Höllrigl Niklas
Kärst Mia
Krug Elena
Hildebrand Mateo Milos
Witsch Josefina Anna
Kupczak Finja Maria
Höllrigl Nico
Falch Leonhard Manfred

in der St. Georgskirche in Obermieming:

Fresner Mia Andrea
Janicki Peter Stefan
Ennemoser Julian Andreas
Larch Philipp Fabian
Meil Emma Viktoria

Platzgummer Michael
Klotz Anna-Lena
Enander Linda Isabella
Strigl Lukas Anton
Haller Jakob
Vlcek Felix Josef
Krug Manuel
Schneider Isabell Sophia
Fürnschuß Lina

...haben sich im **Sakrament der Ehe** vor Gott und den Menschen das Ja-Wort gegeben:

in der Pfarrkirche Barwies:

Weinold Petra und Maurer Andreas
Pernter Tanja und Pernter Clemens
Soraperra Tanja und Föger Daniel

in der St. Georgskirche in Obermieming:

Pohl Ulrike und Stefan Miltenberger
Gstrein Astrid und Hainz Gerhard

Wir gratulieren herzlich und wünschen Gottes Segen!

... sind in die **Gemeinschaft mit Gott vorausgegangen:**

in der Pfarre Barwies:

Wild Josef
Müller Elisabeth
Mag. Buratti Jörg
Bammer Anna
Ruech Rudolf
Nairz Maria
Berger Siegfried
Fortmann Johann
Tiefenbacher Walter

in der Pfarre Mieming:

Dullnig Max
Maurer Ferdinand
Wackerle Elisabeth
Burgschwaiger Martha
Sarg Margareth

Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe!



Das Taizegebet

Immer wieder fragen Menschen, was es mit Taize und dem Taizegebet auf sich hat. 1915 wurde Roger Schütz geboren, der vor 70 Jahren eine ökumenische Männergemeinschaft im Ort Taize gründete. Sein Anliegen und seine Grundlage für eine solche Kommunität war die christliche Liebe. Das Gebet wird in Taize vor allem in Form von Gesängen vorgetragen. Viele dieser Gesänge wurden in Taize von Frere Jacques Bertier komponiert.

Auf der ganzen Welt wird zu Taizegebeten geladen. Die bekanntesten Gesänge sind: „Laudate omnes gentes“ oder „Ubi caritas“. In der Pfarrkirche Untermieming wird monatlich von Oktober bis April das Taizegebet gefeiert. Alle sind herzlich eingeladen mitzubeten und mitzusingen. Das nächste Taizegebet findet am 11. Jänner 2015 um 17 Uhr in der Pfarrkirche Untermieming statt.

Neun des „harten Kerns“ der Nikodemusrunde (2013)



Falls es unbekannt sein sollte – jedes Monat (Plan siehe Pfarrbrief) findet im Widum Untermieming die „Nikodemus-Stunde“ (Joh.3,ff) statt. Pfarrer Herbert hat sie seinerzeit „ins Leben“ gerufen und sie besteht bis heute. Wir betrachten jeweils die Lesungen des auf den Donnerstag folgenden Sonntags, singen und beten und bitten den Heiligen Geist, uns das Wort Gottes aus unseren jeweilig verschiedenen Lebenserfahrungen heraus aufzuschließen, indem

sich jeder frank und frei und grad heraus mit seiner Perspektive und Verständnis einbringen kann und darf und soll. Dass wir eine fröhliche Runde sind – da soll das Bild für sich sprechen.

Ah – damit ich's nicht vergesse: jeder, der sich ehrlichen Herzens und guten Willens mit dem Wort Gottes - und das ist (bekanntlich?) Jesus v. Nazareth selbst, beschäftigen will, ist immer herzlich willkommen!

(egk)

Fenster in die Vergangenheit...



Man spürt es förmlich knistern - ein spannendes Blatt was da der "Bäck" in der Hand hat und alle warten gespannt, welche Karte er jetzt wohl aus-spielen wird... Wir wissen nicht wer am meisten "Noggl" bekommen hat, was wir wissen ist, dass diese illustre Karterrunde sich in der Stube im "Gasthof Post" zu dieser Karterpartie traf. Es sind dies von links: Sonn-weber Josef ("Bäck"), Kuprian Hermann, Schleich Josef ("Zunterer"), Platt-ner Josef, Lehrer Krimer und ?? (trotz vieler Nachfragen bleibt uns dieser Herr unbekannt, vielleicht kennt ihn jemand?)

Danke an Plattner Siegfried für das Foto

Unsere Zeitungsleser freuen sich immer wieder über die Veröffentlichung von so alten Fotos und Dokumenten. Stellen auch Sie uns bitte alte Bilder, Doku-mente und verschiedenste Zeitzeugen zur Verfügung, die Originale bekom-men Sie sofort wieder zurück! Danke!

Wohnung in Mieming zu vermieten!

Haus mit zwei getrennten Wohneinheiten in ruhiger, aber zentraler Lage zu vermieten. Wohnfläche je 100m², Terrasse, großer Garten, Carport und Kellerabstellraum.

Kontaktaufnahme bitte unter Tel. 0676/9542657

Der Hit für Ihre Kids:
3% Sparefroh Sparen

Ein Geschenk, das bleibt!
Das 3% Sparefroh Sparen!*

SPARKASSE
Imst AG
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

* Laufzeit: max. bis zum 10. Geburtstag des Kindes. Guthabenverzinsung: bis 500 Euro 3% p. a. fix, darüber hinaus 0,125% p. a. fix. Nach dem 10. Geburtstag wird das gesamte Guthaben mit 0,125% p. a. fix verzinst. Pro Kind kann das 3% Sparefroh Sparen nur einmal abgeschlossen werden. Nähere Informationen bei Ihrem Kundenbetreuer!

Damen / Herren / Kinder - für jeden Anlass
HAIRSTUDIO 9
MARION NEUNER & TEAM

Wir wünschen unseren Kunden
Frohe Weihnachten und
alles Gute für 2015.

Wir danken für ihre Treue!

Familie Pirktl und das Team vom Hairstudio 9
Marion, Caroline und die Jungfriseurinnen Lisa und Julia

ÖFFNUNGSZEITEN:
DI von 08-19 Uhr
MI bis FR 08-17.30 Uhr
SA von 08-13 Uhr
MO ist Ruhetag

Obermieming 187
6414 Mieming
Tel. 05264/5258

Geschätzte Bevölkerung!

Das Kommando der **Freiwilligen Feuerwehr Mieming** darf euch heuer einen kurzen **Jahresrückblick** in unserer Dorfzeitung präsentieren, welcher Sie über unsere **Einsätze und sonstigen Tätigkeiten** informiert. Das abgelaufene Jahr 2014 war wiederum ein sehr einsatz- und arbeitsreiches Jahr. Um all diese Arbeiten für unsere Bevölkerung korrekt ausführen zu können, bedarf es laufender Schulungen, Übungen und der Absolvierung von Kursen an der Landesfeuerwehrschule Tirol. Unsere Feuerwehrmitglieder setzen sehr viel Freizeit und Urlaubstage dafür ein. **Ein herzlicher Dank** ergeht daher an alle **Feuerwehrmitglieder!**

Ein besonderer Dank gilt auch dem **gesamten Ausschuss** für ihre Arbeit und Bewältigung der vielen organisatorischen Aufgaben! Zur Aufrechterhaltung bedarf es auch der Unterstützung und dem **Verständnis unserer Angehörigen** (Frauen und Freundinnen) und ihrer Mitarbeit bei diversen Veranstaltungen. Auch ihnen sei herzlichst gedankt und wir bitten auch zukünftig um Mitarbeit.

Vor allem aber möchten wir uns bei der **Bevölkerung** sowie unseren **unterstützenden Organisationen und Firmen** bedanken. Durch Ihren Besuch unserer Veranstaltungen und die Unterstützung durch Spenden und Freistellungen zu Einsätzen untertags tragen Sie maßgeblich zum Bestand der Freiwilligen Feuerwehr Mieming bei. In diesem Sinne wünschen wir euch viel Spaß beim Rückblick auf unser Feuerwehrjahr!

*Für das Kommando der FF Mieming
Kdt Alexander Sagmeister*



Verklausung – Wohngebäude bedroht



Felssturz Bereich Besinnungsweg zwischen Locherboden und Untermieming



Einsätze • Übungen • Tätigkeiten



Tierrettung in Obermieming – Absturz eines Ponys



Kleiner Brand im Freien – Barwies



Pagerübung mit dem Roten Kreuz Mötz



Frühjahrsübung in Obermieming



Jahresstatistik

FF Mieming von Nov. 2013 bis Nov. 2014

Beschreibung	Anzahl	Mannstunden
Einsätze	119	1428
Probentätigkeiten	68	1360
Sonstige Tätigkeiten (Instandhaltung, Sitzungen, etc.)	237	2133
Aus- Weiterbildung (Feuerwehrschule Tirol)	35	560
Bewerbsteilnahmen	5	500
Summe	464	5981



Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person
– L236 Mötzer Landesstraße



Schwerer Verkehrsunfall auf der B189
Höhe Fronhausen



Gasgeruch Wohngebäude in Barwies



im Jahr 2014



Mülleimerbrand Parkplatz
Locherboden



Gebäudebrand Wohngebäude
in Barwies



Stationsbetrieb mit den
Nachbarfeuerwehren



Herbstübung der Feuerwehr Mieming



Bezirkssnasswettbewerb 2014
in Tumpen



Florianifeier in Barwies



Gebäudebrand in Obsteig
Ortsteil Wald



137. Jahreshauptversammlung
der Feuerwehr Mieming

FEUERWEHR BALL

Samstag, 24. Jänner 2015
im Gemeindesaal Mieming
Beginn: 20.30 Uhr

Für Unterhaltung sorgen

Die Rosskogelbuam

von Volksmusik...bis Partyhits

Eintritt: Vorverkauf: € 6,- · Abendkasse: € 8,-

Die VS Barwies bekam Besuch vom Nikolaus

Große und kleine Menschen erwarteten am Fr, 5.12. den hl. Nikolaus an der VS Barwies. Trotz des Stresses, den dieser Mann in diesen Tagen hatte, verweilte er vormittags an der Schule, besuchte jede Klasse, freute sich über Lieder und Gedichte und hatte auch für jedes Kind eine Kleinigkeit mitgebracht. Kinderaugen leuchteten und die Aufregung wurde mit nach Hause getragen in Erwartung dessen, was am Abend noch kommen werde....



Auf den Spuren der Fledermäuse in der VS Barwies



Ende November erlebten die Schüler/innen der 4b ein unvergessliches Abenteuer. Um 17 Uhr trafen wir uns vor der Schule. Nachdem alle ihre

Schlafstätte eingerichtet hatten, ging es los. Unsere Lehrerin überraschte uns mit einer Fackelwanderung nach Freundsheim, wo zwei „Hexen“ auf uns



warteten, um uns eine Sage vorzulesen. Danach machten wir uns wieder auf den Weg zur Schule. Dort angekommen, aßen wir leckeren Toast. Der nächste Programmpunkt war ein Stationsbetrieb zum Thema Fledermaus. Anschließend sangen und tanzten wir um das Lager-

feuer im Schulgarten. Bevor wir uns in die Schlafsäcke kuschelten und erst nach Stunden einschliefen, durften wir lesen. Am nächsten Morgen wurden wir mit einem wunderbaren Frühstück verwöhnt.

Danke an Tanja und Claudia für die tolle Nacht. *Alexander Hammerle*



Um die Institutionen in der Gemeinde kennen zu lernen, besuchte die 3. Klasse der VS Barwies die Feuerwehr Mieming. Alexander Kranebitter führte durch die Halle, zeigte uns den Fuhrpark und die Gerätschaften und klärte uns über Brandvermeidung und Gefahren auf, die vor allem auch in der Weihnachtszeit lauern.

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und wünschen ein Frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

Das Team von

GESCHENKE PERKHOFFER

A-6414 Barwies 269
Tel. 05264-5213
Fax 05264-40024

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr & 14.00 bis 18.00 Uhr
Sa: 8.30 bis 12.30 Uhr

...wir warten so auf dich! So begrüßten alle Kinder des **Kindergartens Untermieming** den heiligen Mann, der pünktlich am 5.12. bei uns an die Tür klopfte. So manches Kinderherz schlug ein wenig schneller, als er dann die Kinder begrüßte und zu jeder Gruppe etwas zu sagen wusste. Die Freude war groß, als jedes Kind ein Sackerl mit seinem Namen bekam und der Nikolaus wurde noch mit einem Gedicht und einem weiteren Lied bedacht. Wir danken unserem Nikolaus (Thomas Witsch) sehr herzlich für die angenehme, kindgerechte Stunde und freuen uns schon auf seinen Besuch im nächsten Jahr.

Martina Bergmann

Willkommen, lieber Nikolaus...



Nikolausbesuch im Kindergarten Barwies

So wie letztes Jahr versprochen, kam auch heuer wieder der Nikolaus zu den **Kindergartenkindern in Barwies**. Die Vorfreude auf den heiligen Mann war sehr groß. Als er dann endlich mit seinem gebogenen Stab, der Bischofsmütze und dem wunderschönen Gewand vor den Kindern stand, da leuchteten die Kinderaugen. Eifrig wurden die gelernten Lieder, Fingerspiele und Gedichte vorgetragen. Danach teilte der Nikolaus seine Gaben aus. Bei der Nikolausjause wurde noch viel über diesen heiligen Mann geplaudert. Nach der Jause besuchte uns dann auch noch Michael Krug aus Wildermieming, der letztes Jahr in unserem Kindergarten sein Praktikum zum Kindergartenpädagogen absolvierte. Mit



Spannung beobachteten die Kinder, wie sich Michael in einen Tuifl verwandelte. Zuerst zog er seine Fellhose an, dann den Fellmantel, beides aus Ziegen und Roßhaar genäht. Die Handschuhe und eine schaurige Maske machten den Tuifl perfekt. Ganz mutige Kinder ließen sich sogar noch mit dem Tuifl

fotografieren. Für die Kinder war es ein echtes Erlebnis, diese Verwandlung so hautnah zu erleben. Nun wissen die Kinder nämlich genau, dass es keine echten Tuifl gibt – zumindest solange – bis sie wieder ihre Masken aufsetzen.



ONLY AUTO SERVICE

Robert Pirpamer
Sportplatzweg 13 · 6414 Mieming · Tel. 0660/4026480



* * WÜNSCHT ALL SEINEN KUNDEN *
* UND DIE ES NOCH WERDEN *
* EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND *
* EINE GUTE FAHRT INS NEUE JAHR! *



Obst- und
Gartenbauverein
MIEMING

Der Tag des Apfels

Der zweite Freitag im November wird als Tag des Apfels gefeiert. Auch der Obst- und Gartenbauverein hat diesen Tag genutzt, um den Schülerinnen und Schülern wieder in Erinnerung zu rufen, dass unsere Apfelbäume nicht nur schön sind, sondern auch gutes und gesundes Obst liefern. Nachdem die Volksschulen schon ihren



VS Barwies

SchülerInnen täglich Äpfel zur Jause anbieten, brachte der Obmann Max Zimmermann frischen Apfelsaft in die Volksschule Wildermieming, seine Stellvertreterin Anna Prommegger versorgte



Neue Mittelschule

die Volksschule Untermieming und Schriftführer Wendelin Krabacher die Volksschule Barwies mit vereinseigenem Apfelsaft. Die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule konnten zu



VS Wildermieming

ihrer Jause frische Äpfel genießen. Durch diese Aktion, die Baumpflanzaktionen und Mithilfe der Pflege möchte der Verein das Interesse an heimischem Obst fördern.

Tag des Apfels in der VS Barwies



Am Tag des Apfels (14. November) besuchte der Obst- und Gartenbauverein auch heuer wieder die VS Barwies, um den Kindern die Vielfalt des Obstes näherzubringen. Heuer bekamen die Kinder den Apfel in flüssiger Form zum Probieren. Frisch gepressten Apfelsaft von Äpfeln vom Plateau direkt aus der Obstpresse von Untermieming ließen sich die Schüler in der großen Pause schmecken. Die Kinder und Lehrer bedanken sich auf diesem Wege recht herzlich für die gelungene Aktion!

Literarischer Advent an der VS Untermieming

Auch im Advent gibt es an der Volksschule Untermieming keine Lesepause. Im Gegenteil, in der Weihnachtszeit steht tägliches Vorlesen von Adventgeschichten beim Adventkranz auf dem Stundenplan. Im Adventkalender der Klassen befindet sich hinter jedem Türchen als Geschenk ein kleines Büchlein zum Lesen. Vier Nikolausleser, alle mit Bart, verschönerten den Nikolausabend mit Nikolausgeschichten. Die ehemaligen Pädagogen OSR Klaus Trenkwalder, SR Martin Schmid, SR Wilfried Gamsjäger und Beratungslehrer Andreas Egger lasen in den einzelnen Klassen in gemütlicher Atmosphäre bei Kerzenschein aus Nikolausbüchern vor. Anschließend stellten sie den Kindern Fragen zum Buch und gemeinsam mit den Lehrerinnen und Kindern bastelten sie kleine „Nikoläuse“. Die stimmige Nikolausfeier endete mit einer

köstlichen Nikolausjause für Kinder und Gastleser. Das gemeinsame Lesen von Adventbüchern als Klassenlektüre bereichert den Leseunterricht in der gesamten Weihnachtszeit. Eine besinnliche Weihnachtsfeier mit einer Weihnachtslesung beendet den literarischen Advent an der Volksschule Untermieming.





INSTALLATIONEN
LARCHER
Sanitär - Heizung - Solar - Gas - Wellness

wünscht allen
Kunden & Partnern

*Frehe
Weihnachten!*

T +43 5264 5252 · www.larcher-mieming.at

moos alm

Familie Gäns

wünscht frohe Weihnachten



Jubiläumsausflug der Schützenkompanien Eyrersch und Mieming

Bereits seit 40 Jahren besteht die Partnerschaft der beiden Schützenkompanien – Eyrersch in Südtirol und Mieming. Es war noch die Idee des „alten“ Ausschusses (es hat im November ja Neuwahlen gegeben, die Mieminger Dorfzeitung hat darüber berichtet), mit beiden Kompanien zusammen einen „Jubiläumsausflug“ zu machen.

Man traf sich in Nassereith, mit einem Bus und insgesamt 44 Teilnehmern ging es gemeinsam weiter – Ziel des Ausfluges war Schloss Hohenschwangau.

Bereits in Füssen wurde Rast gemacht und das Mittagessen eingenommen, um dann gestärkt das beeindruckende Schloss Hohenschwangau zu besichtigen. Das Schloss, das sich seit dem



Jahre 1928 im Besitz des Wittelbacher Ausgleichsfonds befindet, wurde von der bayrischen Königsfamilie als Sommer- und Jagdresidenz genutzt, König Ludwig II verbrachte hier seine Kindheit und nutzte es bis zu seinem Tod im Jahre 1886 als Sommerdomizil.

Dies und noch vieles, vieles mehr konnten wir bei der Schlossführung erfahren.

Die Heimreise ging dann direkt nach Mieming, nach dem Abendessen im „Gasthof Post“

wurde von beiden Kompanien ein Rückblick auf die 40-jährige Partnerschaft gemacht, durch den Austausch von Gastgeschenken die Wertschätzung dieser bestehenden Partnerschaft unterstrichen und es wurde ganz besonders der Wunsch nach Fortbestand dieser Verbindung zum Ausdruck gebracht. Diese Freundschaft, die von unseren „alten“ Schützenkameraden aufgebaut und gepflegt wurde, sollte auch von unseren Jungen weiter getragen werden und für

die Kompanien von Nord- und Südtirol der Tradition entsprechend geführt werden.

Dieser Austausch der Gemeinsamkeiten dauerte bis in die frühen Morgenstunden, nach einer kurzen Nachtruhe im „Tirolerhof“ in Telfs traten die Eyrscher Schützen am Sonntag die Heimreise an.

Ein ganz besonderer Dank für die perfekte Organisation dieses Ausfluges an den „alten“ Ausschuss, in besonderer Weise aber an Schneider Thomas! (Branz HP)



Vinzenzgemeinschaft Mieming



*Fröhliche
Weihnachten
und ein gesegnetes
neues Jahr*

wünschen wir all unseren treuen Freunden, Spendern und Gönnern.

Damit verbinden wir unseren aufrichtigen Dank für Ihre Unterstützung, beste Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen und Freude auf kommende gemeinsame Unternehmungen.

Mit einem Text aus Haiti möchten wir ein wenig zum Nachdenken anregen.

*Wenn einer dem anderen Liebe schenkt,
wenn die Not des Unglücklichen
gemildert wird,
wenn Herzen zufrieden
und glücklich sind,
steigt Gott herab vom Himmel
und bringt das Licht:
Dann ist Weihnachten.*

**Die Frauen der
Vinzenzgemeinschaft Mieming**
Brunhilde Neuner, Schriftführerin

Jahresrückblick der „Bergler“

Auch im Jahr 2014 kann der Mieminger Berglerverein auf ein reges Vereinsleben mit vielen schönen Touren und geselligen Stunden zurückblicken: Im Jänner folgte nach der Jahreshauptversammlung ein fröhlicher Rodelabend mit Rippele-Essen im GH Feuerstein im Ötztal. Bei herrlichem Wetter ging's im März auf das tiefverschneite Rittner Horn zu einer Winterwanderung. Ein einzigartiges Naturdenkmal - die Breitachklamm bei Oberstdorf - war Ziel eines Ausflugs Anfang Mai. Einige Wochen später hatten die Bergler eine Mordsgaudi beim Stockschießen mit anschließender Siegerehrung am Badensee. Einen herrlichen Tag hatten alle Teilnehmer im Juni bei einem Ausflug ins Almgebiet des Rosskopfs bei Sterzing mit behaglicher Einkkehr in den uralten „Vallmingalm“. Ins Gebiet von Nauders machten die „Bergler“ im Juli einen Ausflug. Von der Bergstation wanderten wir zu den herr-

lich gelegenen Goldseen. Eine tolle Bergtour mit imposanten Ausblicken führte im August ins Kaisergebirge zum Stripsenjochhaus und Stripsenkopf-Rundtour. Im September stand ein Ausflug ins Pitztal auf dem Programm, bei dem es auf dem „Fuldaer Höhenweg“ bis zum Taschachhaus ging. „Keschtnweg und Törggelen“ in Südtirol war zwei Wochen später angesagt. Eine wunderschöne Wanderung durch die herbstlichen Obstpflanzungen und Weinberge führte ins Städtchen Klausen, wo die Bergler beim Gassltörggelen bis in die Abendstunden feierten. Die letzte Tour des Jahres ging ins Sellraintal mit einer Wanderung zur Pforzheimer Hütte. Anschließend kehrten wir bei unserem Busfahrer Jürgen in Sautens ein und ließen den Tag gesellig ausklingen. Im November gab es einen Kegelabend in Telfs mit viel Kampfgeist und viel Hetz. Der Besuch des bekannten Adventmarktes in Rattenberg im

Dezember, stimmte uns auf Weihnachten ein und rundete das Jahresprogramm ab. Trotz der teils unbeständigen Wetterlage konnten alle Unternehmungen wie geplant durchgeführt werden, verliefen harmonisch und unfallfrei, und wir hoffen auch im nächsten Jahr wieder auf eine rege Teilnahme.

An dieser Stelle bedankt sich der Ausschuss recht herzlich bei allen Helfern unserer Veranstaltungen, der Gemeinde, den Gönnern und vor allem den vielen treuen Mitgliedern. Wir wünschen allen frohe, gesegnete Weihnachten und ein gesundes und kameradschaftliches Jahr 2015!

Alle Mitglieder sind wieder zu einem besinnlichen Beisammensein bei unserer Weihnachtsfeier im Berglerlokal am Samstag, den 20. Dezember um 19 Uhr herzlich eingeladen. Für Unterhaltung und leibliches Wohl ist gesorgt.

Was geschah...

...vor 100 Jahren?

Der erste Weltkrieg, der für die meisten Menschen in der Donaumonarchie und im Deutschen Reich nur eine Angelegenheit von raschen Feldzügen sein sollte, hatte sich bald im Osten wie im Westen in einen unerbittlichen Stellungskrieg festgefahren. Die in den ersten Kriegsmonaten zu beklagenden Gefallenen, Vermissten und Verwundeten gingen in die Hunderttausende. Über die allgemeine Lage in der noch nicht von Kriegswirren direkt betroffenen Heimat gibt uns folgender Brief Aufschluss, der in unserem Archiv aufbewahrt wurde und den ich versucht habe, möglichst wortgetreu zu transkribieren, wenn auch für die leichtere Lesbarkeit kleinere Korrekturen in Orthographie und Grammatik vorgenommen wurden.

Kurtatsch am 14. August 1914
 eingeg. am 17.8. 14, Zl 1528
 Werter Freund Vorsteher!
 Ersuche Dich freundlichst um ein
 Dienstbotenbuch für meinen Sohn
 Max Schennach, geboren am 26.
 Juni 1899 zu Prutz. Lege Dir 50
 Hlr (Heller) bei fürs Buch und
 Rückporto. Will sehen, wie lange der
 Krieg dauert und was der alles für
 Nachwehen mit sich bringt. Jetzt
 sind die Zeiten schon so viele Jahre
 sehr schlecht für Leute, welche vom
 Verdienst leben mussten bei so einer
 schrecklichen Teuerung, und jetzt
 noch dieser große Krieg. Das ist doch
 schrecklich. Man bekommt hier um
 das teure Geld bald keine Lebens-

mittel mehr; dabei ist man vor Räubern und Dieben nicht mehr sicher. Muss unter'm Tag und in der Nacht Revolver geladen tragen. Aus unserer Gemeinde sind 300 Mann fort. Bei Euch wird sich das wohl auch auf die Feldarbeit sehr empfindlich auswirken. Wenn nur nicht der treue Welsche etwa in unser Land einfällt, dann können wir noch zufrieden sein. Wollen wir in jeder Beziehung das Bessere hoffen.

Mit freundlichsten Grüßen
Von der Familie des
Jos. Schennach

Bemerkungen:
Kurtatsch, Gemeinde im Südtiroler Unterland, Obst- und Weinbau, heute ca. 2.100 Einwohner. Als dieser Brief geschrieben wurde, war der Krieg erst ausgebrochen. Schließlich dauerte er mehr als vier Jahre. Der Schreiber lebte in einer agrarisch dominierten und fruchtbaren Gegend. Wie mag da die Situation erst gegen Ende und nach dem Krieg in städtischen Regionen ausgesehen haben? Unvorstellbar!
Dass das Vertrauen in den Bündnispartner Italien nicht allzu groß war, lässt sich aus diesem Brief ableiten. Wie berechtigt die Zweifel waren, zeigte sich mit dem Kriegseintritt Italiens im Mai des folgenden Jahres.

In den verlustreichen Kämpfen im ersten Kriegsjahr in Galizien sind im Monat Dezember gefallen:
Thaler Anton, Krebsbach, am 05. 12. 1914, Jhg. 1891
Plattner Alois, Obermieming, am 06. 12. 1914, Jhg 1891

...vor 40 Jahren? (1974)

Im Zuge der Erweiterung und der Begradigung der Bundesstraße über das Mieminger Plateau musste eine Häuserzeile, das kleine Postamtsgebäude und eine kleine Kapelle abgerissen werden. Die betroffenen Objekte lagen auf der gegenüber liegenden Seite des Gasthofes Post und betrafen:

Familie Kleinheinz („Föger-Haus“), Postamt, Kapelle (im Besitz der Familie Thaler), Familie Sonnweber Benedikt, Familie Scharmer Anna, alter Schießstand (im Besitz der Familie Thaler).

Mit dem neuen Schuljahr kam es zur Gründung der Musikschule Mieminger Plateau. Der Unterricht wurde in den Anfangsjahren zur Hauptsache von den Lehrpersonen der örtlichen Schulen er-



Aus TT Dezember 1974

teilt. Die Leitung der Musikschule übernahm bis zu ihrer Eingliederung in die Musikschule Telfs Hauptschullehrer Wendelin Krabacher, später Direktor der Hauptschule.

...vor 25 Jahren? (1989)

Im November wurde mit dem Bau eines neuen Feuerwehrhauses begonnen.

Die Planung für den Umbau im Gemeindehaus wurde in Auftrag gegeben.

Im Dezember gründeten Kemal Kara und Andrea Haller den Taekwon-Do-Verein Mieming, dem seither Kemal als Obmann vorsteht.

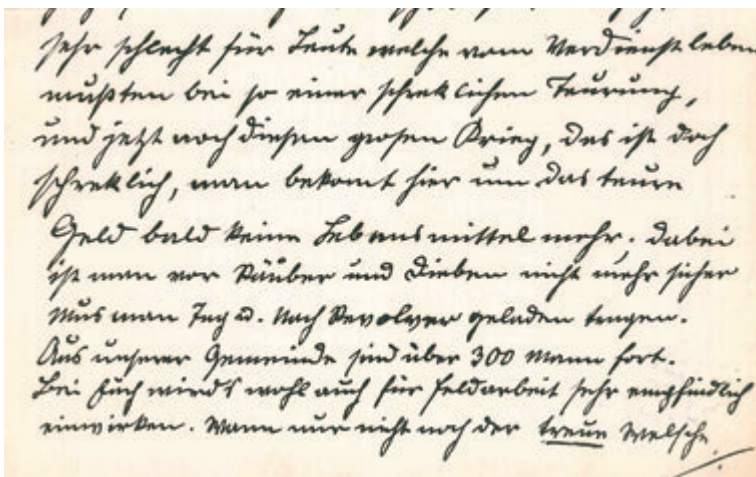
Die Heimatbühne Mieminger Plateau wagte sich unter der Regie von Karl Heinz Schaub an die zwei Einakter „Verbrecherin“ und „Weizen auf der Autobahn“ aus dem Mitterer-Zyklus „Besuchszeit“ heran. Sieglinde Knabl und Reinhard Kapferer traten in der „Verbrecherin“ auf, Birgit Auer mit Roman Krug bestachen in ihren Rollen im „Weizen auf der Autobahn“ und legten damit den Grundstock für weitere anspruchsvolle Aufführungen, die unter der Regie von K.H. Schaub noch folgen sollten.

Engstelle in Obermieming beseitigt



Großbaustelle bei der Osteinfahrt von Obermieming: Zur Verbreiterung der Straße mußten Häuser abgerissen werden, die so berüchtigte Engstelle wurde beseitigt.

Aus Blickpunkt Dezember 1974



„Besuchszeit“ in Mieming: Heimathöhne spielt Mitterer



„WEIZEN auf der Autobahn“ zeigt die Tragik beim Besuch der Tochter (Birgit Auer) beim Vater (Roman Krug) im Irrenhaus. Foto: F. Jahnig

Aus TT vom 29.11.1989

...vor 20 Jahren? (1994)

Elternverein und SchülerInnen der Volksschule Barwies arbeiteten unter der Regie von Cilli Schaub an dem Weihnachtsspiel „Das Christkind mit der roten Nase“ und brachten dieses am zweiten Adventssonntag im Gemeindesaal zur Aufführung, der ein voller Erfolg war. Es folgten noch drei weitere Aufführungen, die auch in der lokalen Presse ihren Niederschlag fanden.

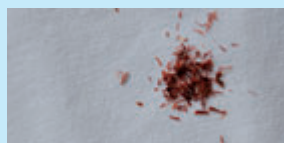
Bemerkung: Einige der Weihnachtsengel von damals sind inzwischen selbst Mutter geworden und werden ihren Kindern bestimmt von dieser Aufführung erzählen.



Der Chronist: **Bilderrätsel** zum genauen Hinschauen

Auch dieses Mal verlassen wir mit dem Bilderrätsel die Reihe „alte landwirtschaftliche Geräte“ und wollen einen Bezug zur Advent- und Weihnachtszeit herstellen. Für wohlschmeckende Getränke und Leckereien können aus dem Bilderrätsel die passenden Gewürze ausgesucht werden.

1



A Sternanis

2



B Zimtstangerln

3



C Vanilleschote

4



D Safran

Foto: Martin Schmid

Die richtige Buchstabenfolge lautet:

1	2	3	4
---	---	---	---

Die Lösung aus dem November-Rätsel lautet: **1 C 2 A 3 B**

Und nun noch viel Vergnügen bei Glühwein, Punsch, Lebkuchen und Keksen wünscht das Redaktionsteam.

**Wir bedanken uns für das erwiesene Vertrauen
und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.**



Ing. Franz Josef
GRÜNER GmbH
BAUMEISTER • ZIMMERMEISTER
Bauunternehmen

6414 Mieming • Biberseeweg 1 • Tel. 05264-5951
Mobil 0664-5217917 • gruener.bau@aon.at

**HOTEL
GASTHOF**
Neuwirt
UNTERMIEMING
Alexandra und Johann Duinker-Raitmair
Tel. 0676 / 83286100 • info@neuwirt.at • www.neuwirt.at

**Wir wünschen FROHE WEIHNACHTEN
und einen GUTEN START
INS NEUE JAHR!**
Familie Duinker-Raitmair



Maria Thurnwalder

Offen sein und aufeinander zugehen! Klingt adventlich, ist aber nichts anderes wie eine der Arbeitsprinzipien der offenen Jugendarbeit, die wir seit mehr als 7 Jahren in unserer Gemeinde erfolgreich anbieten können.

Mit Offenheit ist gemeint, dass hier jungen Menschen das Gefühl gegeben wird, dass sie so „sein können wie sie sind“.

Offenheit heißt auch, dass bestimmte Freiräume und Angebote geschaffen werden, die ohne Verpflichtung und Konsumzwang konsumiert werden können.

Einladung! Auf diesem Wege möchte ich jede/n und ganz besonders alle NICHT MEHR JUGENDLICHEN ;-) Mieminger recht herzlich zum 23. Adventfenster ins Jugendzentrum einladen.

Holen Sie sich zur vorweihnachtlichen Stimmung auch noch einen Eindruck von unserem Jugendzentrum. - ... und übrigens bekommen wir grandiose musikalische Unterstützung.

Es lohnt sich auf alle Fälle! Ich freue mich auf jeden Einzelnen.

Herzlichst
Maria Thurnwalder
Ausschuss Jugend-Familie
und Soziales



Es gibt wieder Neues aus unserem Jugendzentrum „Zeitraum“!

Im November waren alle Klassen der Neuen Mittelschule gemeinsam mit ihren Klassenvorständen zu Besuch im Jugendzentrum. Dabei stellten die Jugendbetreuer sich und ihre Arbeit vor. Außerdem wurde der Film „Die Jugend vom Sonnenplateau“ vorgeführt. Auch der Bürgermeister Franz Dengg und die Gemeinderätin für Jugend, Familie und Soziales, Maria Thurnwalder, waren bei einigen Terminen dabei. Ebenso freuten wir uns über die Teilnahme der Direktorin der Neuen Mittelschule, Andrea Schönherr, bei der wir uns noch einmal für die gelungene Zusammenarbeit bedanken wollen. (Foto: Klasse 3a.) Die Besuche blieben nicht ohne Erfolg. Unmittelbar danach konnten wir uns über viele neue Jugendliche freuen, die nun regelmäßig ins Jugendzentrum kommen. Sehr erfreut waren wir vor allem auch über das Interesse einiger Eltern, die der Einladung, uns persönlich kennen zu lernen, folgten, um sich ein Bild über das Jugendzentrum und seine Arbeit zu machen.

Am 5.12. kam der Nikolaus mit seinen Engeln und Krampusse schon vorzeitig ins Jugendzentrum und brachte ein paar Leckereien mit. Er lobte die Jugendlichen für ihre freiwillige Mithilfe an den verschiedenen Veranstaltungen in der Gemeinde. Aber er sprach auch das Müllproblem an und ermahnte sie, richtig zu entsorgen. Doch auch im Dezember ist wieder einiges los bei uns! Wir möchten hiermit alle Interessierten, egal ob jung oder alt, recht herzlich zum Adventfenster am



23.12. um 18.30 Uhr ins Jugendzentrum einladen. In Vorbereitung darauf, backen wir Kekse gemeinsam mit den Jugendlichen und gestalten das Jugendzentrum entsprechend feierlich. Als besonderes Highlight kommt der großartige Singer/Songwriter **Stefan Greuter** und wird für uns spielen. Er hat bereits schon gemeinsam mit Christian Unsinn aus dem JUZ-Betreuerteam den Song "The Great JUZ Family" komponiert und arrangiert. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher. Ab Mittwoch, dem 24.12.14 verabschieden wir uns bis einschließlich 07.01.2015 in die wohlverdienten Weihnachtsferien und sind dann wieder ab

dem 8. Jänner im neuen Jahr für die Jugend vom Sonnenplateau da!

Für mögliche Fragen oder Anliegen könnt ihr uns kontaktieren, persönlich im JUZ während **unserer Öffnungszeiten:**

Mittwoch von 15–19 Uhr

Donnerstag von 15–19 Uhr

Freitag von 16–20 Uhr

jeden 1. Freitag im Monat bis 21:00 Uhr

Die Sprechstunde findet immer mittwochs mit vorheriger Anmeldung von 10:00 – 12:00 Uhr statt.

Wo?

Im Untergeschoss des Gemeindehauses, Eingang: Westseite des Gebäudes

oder per Internet:

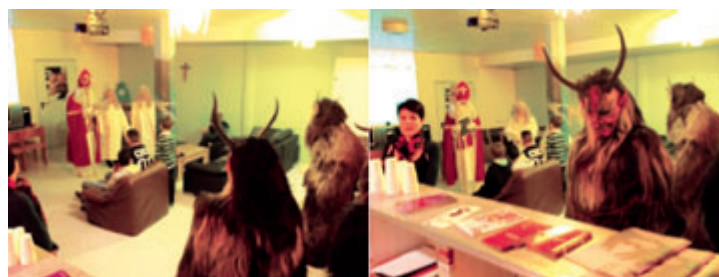
www.zeitraum-mieming.at

<https://www.facebook.com/zeitraum.jugendzentrum>

E-Mail: jugendzentrum.zeitraum@gmail.com

Tel.: 0660 494 24 33

Wir freuen uns auf euch
EUER JUZ-TEAM
Marisa, Christian und Corina



Adventmarkt

Weihnachtsmarkt
Christbäume
Getränke
Silvester
u.v.m.

6414 Obermieming 205
Tel. 05264/5398 | Fax 20216

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8 - 12 und 14 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr

**UNSER
LAGERHAUS**

Mieminger Plateau

FRISEUR ♀
ILONA ALBRECHT
www.friseur-ilona.at

*Wir wünschen eine schöne
Weihnachtszeit und
ein frohes Fest!*

WEIHNACHTSAKTION -10%
auf alle Haarverlängerungen

MO - FR von 8.30 - 18 Uhr · SA von 8.30 - 13 Uhr

Aktion gültig im Jänner '15



*Allen Kunden
und Freunden
ein frohes
Weihnachtsfest,
ein erfolgreiches
Jahr 2015 und
vielen Dank für
das entgegen-
gebrachte
Vertrauen!*

Buchhaltungsbüro HAID ☆
Lohnverrechnung – Buchhaltung ☆
Bilanzierung – E/A-Rechnung ☆

Hannes Haid, Steinreichweg 82, 6414 Mieming, Tel. 0664/9423600



**Frohe Festtage und
einen guten Rutsch ins
neue Jahr wünscht euch**

**Schuhhaus
Ruech**
Barwies/Mieming
☎ 0 52 64 / 52 91

Gasthof Stiegl

Untermieming, Tel. 05264/52 80

*Wir bedanken uns bei unseren Gästen
und Stammgästen und wünschen
frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.* ★ ★ ★
Familie Oberdanner

Gutbürgerliche Küche, ganzjährig geöffnet.
Dienstag Ruhetag!

webstyle
[Design- und Werbeagentur]

FROHES FEST
WÜNSCHT EUCH WWW.WEB-STYLE.AT




**in Barwies
gegenüber der Kirche
Tel. 05264-5207**

Handy Wertkarten,
Vignetten 2015 schon erhältlich!

...KLEIN ABER FEIN!
Wir bieten Ihnen Produkte aus
unserer Umgebung:

- Täglich frisches Brot von der Schluifer Bäckerei
- Echten Mieminger Bienenhonig
- Freilandeier
- Lechtaler Käse
- Nassereither Schiebling und vieles mehr...

Schau'n Sie doch mal vorbei!
Ab 7.30 Uhr geöffnet · Sonntag von 10-11 Uhr

★ *Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.* ★ ★ ★ Familie Gastl

Im Grunde sind es immer die Verbindungen
mit Menschen,
die dem Leben seinen Wert geben.

Wilhelm von Humboldt



**GeneralAgentur
Spielmann & Partner**

Obermieming 177
A-6414 Mieming

Tel.: +43 5264 20276
Fax: +43 5264 20 276 10

Email: spielmann.partner@uniqa.at

Erfolgreich mit einer Lehre im Alpenresort Schwarz

Eine Lehre im Tourismus ist nicht nur abwechslungsreich und spannend, sie bietet auch die ideale Voraussetzung für jeden Einzelnen, seine Stärken entsprechend einzusetzen, sich persönlich weiter zu bilden und weiter zu entwickeln. Diese erlernten Fähigkeiten bilden die beste Grundlage für ein Arbeiten auf verschiedenen Kontinenten und eine weltweite Karriere.

Das Alpenresort Schwarz wurde 2012 von der Tiroler Landesregierung als „Ausgezeichneter Lehrbetrieb“ geehrt und bildet zurzeit 29 Lehrlinge in verschiedenen Lehrberufen wie Koch/Köchin, Restaurantfachfrau / -mann, Hotel- und Gastgewerbeassistent/-In, Kosmetik- und Fußpfleger/-In oder Friseur/-In aus.

Ganz besonders freut es Familie Pirktl, dass viele Lehrlinge direkt vom Mieminger Plateau kom-

men. Dazu zählen:

Christoph Alber, 2. Lehrjahr, Koch; Marcel Putzig, 1. Lehrjahr, Restaurantfachmann; Nadine Rott, 3. Lehrjahr, Kosmetik und Fußpflegerin; Carina Schneider, 3. Lehrjahr, Restaurantfachfrau; Elias Wiesmann, 2. Lehrjahr, Gastronomiefachmann; Laura Karpf, 1. Lehrjahr, Köchin; Carina Rutter, 3. Lehrjahr, Restaurantfachfrau & Hotel- und Gastgewerbeassistentin; Julia Strebl, 3. Lehrjahr, Köchin; Johannes Grutsch, 1. Lehrjahr, Koch; Dominik Huter, 3. Lehrjahr, Restaurantfachmann & Hotel- und Gastgewerbeassistent

Dass die Schwarz-Lehrlinge zu den Besten in Tirol zählen, können sie immer wieder mit hervorragenden Lehrabschlüssen oder im Rahmen von verschiedenen Lehrlingswettbewerben beweisen.

Silvia Uhlíkova, (Lehre zur Kosmetik- & Fußpflegerin), Ausgezeichneter Erfolg bei der Lehrabschlussprüfung; Aydan Kavara, (Lehre zur Restaurantfachfrau), Ausgezeichneter Erfolg bei der Lehrabschlussprüfung; Brigitte Sprenger, (Lehre zur Hotel- und Gastgewerbeassistentin), Guter Erfolg bei der Lehrabschlussprüfung; Julia Soraperra, (Lehre zur Friseurin), Guter Er-



folg bei der Lehrabschlussprüfung; Nadine Rott, (Lehre zur Kosmetik- & Fußpflegerin), Lehrlingswettbewerb Kosmetik Fantasie Make-up & ausgezeichnet als Lehrling des Monats Oktober 2014 durch die Tiroler Landesregierung; Daniel Larcher, (Lehre zum Koch), Landeslehrlingswettbewerb Tourismusberufe 2014; Josef Feistmantel, (Lehre zum Koch), Landeslehrlingswettbewerb Tourismusberufe 2014 & Schul-Champion in der Berufsschule Landeck

Familie Pirktl und das Team vom Alpenresort Schwarz gratulieren den erfolgreichen Lehrlin-

gen! Besonders bedanken möchte sich Familie Pirktl auch bei seinen Lehrlingsausbildern (Christian Auer – Servicemanager, Mario Walch – Küchenmanager, Gabriele Müller – Rezeptionsmanagerin, Gianna Pelzer – Kosmetikleiterin und Marion Neuner – Leiterin Hairstudio 9) für die ausgezeichnete Betreuung und individuelle Unterstützung der Lehrlinge.

Bei Fragen zur Lehrausbildung oder zum Berufseinstieg im Alpenresort Schwarz steht Sabine Achammer von der Personalabteilung jederzeit gerne zur Verfügung. Tel. 05264 5212-329 oder s.achammer@schwarz.at

Ein liches Vergelt's Gott...

 ...an den **Obst- und Gartenbauverein Mieming** für die köstliche Apfelsaftspende, sagen die Kinder und PädagogInnen der Mieminger Kindergärten und Volksschulen.



10 Jahre

Therapiegemeinschaft Mieming



www.therapie-mieming.at

Im Jänner 2005 eröffneten **Andrea Haller** (Physiotherapeutin), **Christine Unterholzner** (Physiotherapeutin), **Sabine Dreyman** (Logopädin) und **Birgit Nienhusmeier** (Ergotherapeutin für Neurologie) eine Praxis im Sozialzentrum in Barwies.

Im Laufe der Jahre erweiterte sich das Angebot durch **Katharina Hammer** (Ergotherapeutin

für Handtherapie und Rheumatologie), **Ursula Neururer** (Physiotherapeutin und Osteopathin) und **Petra Venier** (Physiotherapeutin und Atemtherapeutin). Seit Dezember 2014 deckt **Ulla Laure** (Physiotherapeutin) zusätzlich den Bereich Sportphysiotherapie ab.

In der Therapiegemeinschaft Mieming sind Sie mit Ihren Anliegen in guten Händen.



Aktuelles der Mieminger Bäuerinnen

Mandelkipferln

Zutaten:

160g Butter, kalt; 140g Mehl, glatt
100g geriebene Mandeln; 80g Staubzucker
1 Eidotter; 1 Pkg. Vanillezucker; 2 EL Amaretto

Zum Verzieren:

Schokoladeglasur und Mandelblättchen



Zubereitung: Alle Zutaten vermengen und rasch zu einem geschmeidigen Teig verkneten. 1 Stunde im Kühlschrank rasten lassen.

Den Teig zu 3-4 Stücke teilen. Jedes Stück zu einer Rolle formen. Diese Stränge wiederum in kleinere Stücke teilen und daraus Kipferln wuzeln. Kipferln auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech legen. Im vorgeheizten Backrohr bei 170°C ca. 12 Minuten backen.

Die Spitzen der ausgekühlten Kipferln in Schokoladeglasur tauchen und mit Mandelblättchen bestreuen. Gutes Gelingen!

Die Bäuerinnenorganisation Mieming wünscht allen besinnliche Weihnachten und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Gottes Segen!

Innovation aus Tradition

SAUBER!



- Tankreinigung
- Kanalreinigung
- getrennte Abfallentsorgung
- Straßenreinigung
- Öl- und Fettabscheiderreinigung
- Container- und Muldendienst
- gefährliche Abfälle und Altöle
- und weitere 15 Dienstleistungen



www.hoepperger.at



Öffnungszeiten:
Dienstag von 16 - 19 Uhr

Öffnungszeiten:
Freitag von 16 - 19 Uhr

Hofladen mit bäuerlichen Spezialitäten:

Speck- & Wurstprodukte (aus eigener Produktion – oftmals prämiert)

Käse, Schnäpse, Nudeln, Tee, Honig, Geschenkkörbe, Natur- und Fruchtjoghurt

*Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihr Vertrauen.
Ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr wünscht
Familie Alber*



Wir wünschen all unseren Kunden
und Freunden gesegnete Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!



ING. JÜRGEN

AUDERER

• FENSTER • TÜREN • PARKETT
• WINTERGARTEN • SONNENSCHUTZ

Barwies 274 · 6414 Mieming · Tel. 0512 | 343232
office@auderer.eu · www.auderer.eu

Wir wünschen unseren Kunden
ein schönes Weihnachtsfest.



Wir bedanken uns für das erwiesene Vertrauen.
Zum Jahreswechsel alles Gute
und viel Glück für das Jahr 2015

Spengler - Dachdecker - Schwarzdeckung
SCHÖPF DENIS

Meisterbetrieb • A-6414 Mieming • Feuerwehrweg 8 • Tel. 05264-5971 • Fax 05264-5971-4 • Mobil: 0664-13 11 527





Foto: Knut Kuckel



**Wir wünschen allen Mitbürgern
und Gästen ein gesegnetes
Weihnachtsfest sowie Glück
und Gesundheit im neuen Jahr.**

**Euer Bürgermeister Dr. Franz Dengg
mit Gemeinderat und Mitarbeitern**

